

# Pettendorf aktuell

Das Monatsmagazin für Pettendorf

Mai  
2023



Amtliches  
Mitteilungsblatt  
der Gemeinde  
Pettendorf  
ab Seite 9

Ein Traum wird wahr:  
FC Pielenhofen-Adlersberg  
steigt in die Bezirksliga auf  
Seiten 4 und 5



Wir sind für Sie da: Tel: 09409 / 1461  
E-Mail: ctkreissl@r-kom.net

## Gemeinde



Ein Schmuckstück: Das  
Kinderhaus in Kneiting  
erhält den Segen. Seite 3

## Gründungsfest



Feuerwehr Kneiting  
übernimmt Patenschaft für  
Fest in Etterzhausen. Seite 7

## Musikverein



Stehende Ovationen für  
ein außergewöhnliches  
Kirchenkonzert. Seite 21



Kindergarten St. Margareta

## Wir vergrößern uns!

Zu unserer großen Freude nahm die Gemeinde Pettendorf die Sanierung des Altbaus in die Hand. Unter der Federführung von Bürgermeister Eduard Obermeier werden im Moment Wände versetzt, alles neu verkabelt, der Estrich gegossen, die Wände gestrichen, die Türen ausgetauscht, die Küche montiert und auch der Toilettenbereich erneuert. Zudem entstehen ein neuer Speisesaal und ein Ruhe-/Schlafraum. Nun sollen die neu renovierten Räume mit Leben gefüllt werden. Die ersten Neuzugänge können den Start im September 2023 kaum noch erwarten. In der dritten Gruppe werden Kinder ab dem 2. Geburtstag betreut. Bis zu 18 Kinder können von qualifiziertem Fachpersonal in ihrer Entwicklung unterstützt und gefördert werden. Sind Sie noch auf der Suche nach einem Betreuungsplatz für Ihr Kind? Dann melden Sie sich doch zeitnah bei uns. Angesprochen fühlen dürfen sich alle Familien in der Gemeinde Pettendorf und dem näheren Umkreis.

### Unsere Kontaktdaten:

Kindergarten St. Margareta  
Martin-Klob-Str. 6  
93186 Pettendorf  
Tel.: 09409/2250 oder per Mail:  
margareta.kita@r-kom.net  
Ansprechpartner: Andrea Böhmer  
Einrichtungsleitung

## Das PettenDorftheater



Die Spendenübergabe mit Thomas Kreissl, Jonah Lindinger, Conny Gerdes und Kirsten Bruckner (von links)

## 2000 Euro für die Tafel

„In einer so reichen Stadt ist das eigentlich gar nicht zu glauben.“ Jonah Lindinger kann nicht verstehen, dass in Stadt und Landkreis Regensburg allwöchentlich mehr als 5000 bedürftige Menschen mit Lebensmitteln versorgt werden müssen. Die Vorsitzende der Regensburger Tafel rettet mit ihren rund 140 Helfern an vier Tagen in der Woche überschüssige, qualitativ einwandfreie Lebensmittel vor dem Müll und verteilt sie an Kunden, die einen Berechtigungsausweis besitzen. Sie können sich dann im Ausgaberaum mit Lebensmitteln versorgen. An jedem der Stände dort darf von allem was genommen werden: Gemüse, Obst, Milchprodukte, Wurst, vegetarische oder vegane Produkte, Backwaren und Kartoffeln. Um dies leisten zu können, ist die Tafel auf große Unterstützung angewiesen. Denn sie bräuchte viel mehr Helfer wie Kirsten Bruckner aus Pettendorf, die sich mit ihren

Helferkollegen um die Versorgung der Menschen kümmert. Und die Tafel braucht Spenden, um die enormen Fixkosten wie Hallenmiete, Strom und Heizung finanzieren zu können. Denn öffentliche Zuschüsse bekommt die Tafel nahezu keine. Und gerade in der Zeit von März bis Juli ebbt der Spendenstrom jedes Jahr spürbar ab, berichtet die Vorsitzende.

Deshalb hat sich das Petten-Dorftheater entschlossen, hier zumindest finanziell zu helfen. Einstimmig beschlossen die Mitglieder 2000 Euro aus dem Erlös der Theaterproduktion im vergangenen Herbst an die Tafel zu spenden. „Es ist uns sehr wichtig, hier zu helfen“, betonte Conny Gerdes, die zusammen mit Thomas Kreissl den Spendenscheck an Vorsitzende Jonah Lindinger und Kirsten Bruckner überreichte. Informationen zur Tafel gibt es im Internet unter [www.tafel-regensburg.de](http://www.tafel-regensburg.de). ck

Das nächste

## Pettendorf aktuell

Monatsmagazin und Mitteilungsblatt für die Gemeinde Pettendorf

erscheint am

30. Juni.

Annahmeschluss  
für Anzeigen und

Textbeiträge

ist am Dienstag,

20. Juni.

## Impressum

Kontaktadresse:  
Pettendorf aktuell  
Claudia Kreissl  
Thon-Dittmer-Str. 1  
93186 Pettendorf  
Telefon: (0 94 09) 14 61  
E-Mail: [ctkreissl@r-kom.net](mailto:ctkreissl@r-kom.net)

Verantwortlich für Redaktion und Layout: Claudia Kreissl  
Auflage: 1700 Stück  
Erscheinungsweise: Letzter Freitag des Monats  
Verteilungsgebiet: Kostenlos an alle Haushalte der Gemeinde Pettendorf und in Rohrdorf sowie als Auslage in Pielenhofen  
Es gilt die Anzeigenpreisliste vom Januar 2010

Verantwortlich für die amtlichen Mitteilungen: Gemeinde Pettendorf, vertreten durch  
Bürgermeister Eduard Obermeier  
Druck: Offsetdruck Christian Haas, Keltenstr. 33, 93186 Kneiting  
Pettendorf aktuell wird auf Recyclingpapier gedruckt.

Titelbild: Der Aufstieg ist geschafft: Die Spieler des FC Pielenhofen-Adlersberg jubeln  
(Foto: Klaus Völkl)

Texte in redaktioneller Verantwortung sind entweder mit „Claudia Kreissl“ oder dem Kürzel „ck“ gekennzeichnet. Alle weiteren namentlich gekennzeichneten Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Ehrenamtliche Artikel und Vereinsnachrichten werden kostenlos abgedruckt, jedoch ohne Abdruckgarantie. Die Redaktion behält sich vor, die Artikel im Bedarfsfall zu ändern oder zu kürzen.

## Pflegeteam Stefan-Hans Standfest



Valerie Standfest



Jean-Michel Standfest

## Fachfußpflege

Es behandeln Sie unsere besten Fachkräfte bei Ihnen zu Hause

- examinierte Pflegefachkräfte
- geprüfte Wundexperten ICW
- mit Fachfußpflege Ausbildung
- in Ausbildung zum Podologen

Und übrigens, immer standfest bleiben! 😊

Werdenfelser Weg 29 - 93152 Nittendorf-Undorf  
Telefon 09404 - 9535821 - E-Mail [Fuss@team-standfest.de](mailto:Fuss@team-standfest.de)

# Kinderhaus Kneiting: Ein Traum für Groß und Klein

Bereits seit September 2022 ist das Kinderhaus in Kneiting in Betrieb. Nun erteilten Pfarrer Norbert Pabst und sein evangelischer Amtskollege Stefan Drechsler den Räumlichkeiten und ihren Bewohnern im Rahmen eines kleinen Festakts den kirchlichen Segen.

Das Kinderhaus in Kneiting kann sich sehen lassen. Oder wie es Einrichtungsleiterin Svenja Grunow mit einem breiten Lächeln auf den Punkt brachte: „Es ist ein Traum hier zu arbeiten.“ Auf 780 Quadratmetern Nutzfläche sind drei Gruppen untergebracht, darunter eine sogenannte altersgemischte Gruppe in einem eigenen Gebäudeteil, wo auch Kinder unter drei Jahren betreut werden.

Vor allem der rund 100 Quadratmeter große lichtdurchflutete Spielflur inmitten des Hauptgebäudes zog viele Blicke auf sich. Bei schlechtem Wetter können die Kinder den breiten Flur nach Herzenslust zum Spielen und Toben nutzen. „Es ist ein schönes und großzügiges Gebäude, aber kein Luxusbau“, betonte Bürgermeister Eduard Obermeier. Der Spielflur ist für das Gemeindeoberhaupt aber auch ein Beispiel dafür, wie viel von dem, was wünschenswert, oft aber auch einfach nur notwendig ist, vom Staat nicht bezuschusst wird. „Ich komme immer noch nicht dahinter, warum Garderoben, Sanitär- und WC-Räume und Verkehrsflächen, also die Flure, nicht gefördert werden, obwohl alle diese Räume zwingend notwendig sind“, sagte Obermeier.

Die Finanzierung des Projekts habe die Kommune finanziell vor eine große Herausforderung gestellt. Durch das Anzapfen verschiedener Fördertöpfe von Bund und Freistaat hat die Gemeinde rund 1,9 Millionen Euro an Zuschüssen erhalten. Die Gesamtkosten für das Kinderhaus, das Platz für maximal 75 Kinder bietet, bezifferte Obermeier auf rund 3,8 Millionen Euro. Hinzu kommt noch der Grunderwerb. Mit dem Neubau sei der Bedarf an Betreuungsplätzen für die kommenden Jahre gedeckt, sagte Obermeier weiter. Er zeigte sich froh darüber, dass mit der Johanniter-Unfall-



Ein Schmuckstück: Das Kinderhaus in Kneiting (oben), dem die Pfarrer Stefan Drechsler und Norbert Pabst (links unten) den Segen spendeten. Die Kinder sangen dazu ein Ständchen.

Hilfe ein zuverlässiger Träger für die Einrichtung zur Seite stehe. Die Zusammenarbeit zwischen Gemeinde und Johannitern habe sich bereits bei der Kinderkrippe in Pettendorf, dem Hort und auch beim Waldkindergarten bestens bewährt. Landrätin Tanja Schweiger zeigte sich ebenfalls beeindruckt vom Kinderhaus: „Die Gemeinde kann stolz darauf sein, was sie ansässigen Familien und ihren Kindern alles bieten kann“. Spielgeräte und helle freundlich Räume sind ein Baustein, damit sich Kinder im Kindergarten wohlfühlen. Ein noch gewichtigerer Baustein sind die Erzieher und Erzieherinnen. „Wir sind in der glücklichen Situation, ein motiviertes Personal für das Kinderhaus Kneiting gefunden zu haben, das das Haus gemeinsam mit den Kindern mit Leben füllt“, sagte Sylvia Meyer, bei den Johannitern als Sachgebietsleiterin für Kindereinrichtungen zuständig.

Auch Politprominenz hatte den Weg nach Kneiting gefunden. Das Motto „Pettendorf blüht“ lasse sich auch auf das Kinderhaus ummünzen, sagte MdB Peter Aumer, denn: Wenn eine Kommune etwas für die Kleinsten der Gemeinschaft schafft, dann blüht etwas Tolles auf. MdL Margit Wild zeigte sich begeistert von Räumen im Kinderhaus. „Es muss herrlich sein, hier als Kind Neues zu entdecken.“ MdL Jürgen Mistol beglückwünschte Bürgermeister Eduard Obermeier nicht nur zur gelungenen Kindertagesstätte, sondern auch zum Umstand, ausrei-

chend qualifiziertes Betreuungspersonal zur Verfügung zu haben. MdL Tobias Gotthardt hob die Courage der Kommune zur Verwirklichung des Bauprojekts hervor.

Architekt Peter Hanshans war es vorbehalten, den symbolischen Schlüssel für das Gebäude an Kindergartenleiterin Svenja Grunow zu überreichen. Ein Blickfang sind aber nicht nur die Räumlichkeiten im neuen Kinderhaus, sondern auch der weitläufige Außenspielbereich mit viel Grün und Klettermöglichkeiten, Schaukeln und Sandkasten

mit Wasserspielbereich. Für die Gestaltung zeichneten die Landschaftsarchitekten Selena Zeller und Marc Stoesser verantwortlich. Die beiden überreichten an Grunow zwei Gießkannen mit Pflanzen als Geschenk. Für die musikalische Umrahmung des Festaktes sorgte das Nachwuchsorchester des Jugendblasorchesters Pettendorf unter der Leitung von Karin Ahlbrecht. Und auch die Kindergartenkinder mit ihren Erzieherinnen sangen den zahlreichen Gästen ein Ständchen zur Segnung. *Claudia Kreissl*



Architekt Peter Hanshans überreichte den Schlüssel an Leiterin Svenja Grunow

## Zahnmedizin goes digital:

Statt Abdruckmasse im Mund  
der topmoderne Intraoralscan  
bei uns!

Unser Beruf ist einer der  
schönsten, die es gibt,  
denn wir sorgen dafür,  
dass Sie uns lächelnd  
wieder verlassen.



**DR. MED. DENT. JUDITH WEISS**  
**PRAXIS FÜR ZAHNHEILKUNDE**

[www.zahnarztpraxis-dr-weiss.de](http://www.zahnarztpraxis-dr-weiss.de)

Hauptstraße 27a - 93186 Pettendorf - Tel.: (09409) 861430



# FC Pielenhofen-Adlersberg



Schaulaufen des Kreisliga-Meisters: Im letzten Spiel gegen den SC Sinzing stand der Aufstieg bereits fest. Die Fotos zeigen Spielszenen mit den Torschützen Alexander Merl (links oben) und Chris Freisleben (links unten), die Übergabe der Meisterschale und die Triumph-Fahrt durch die beiden Gemeinden.



## Ein besonderer Dank

Ein besonderer Dank gilt all den engagierten Spielern und Betreuern, die nach dieser Saison beim FC kürzertreten:

Das Torwarttrainer-Duo Martin Kreidl Sr. und Martin Kreidl Jr. sowie der Coach der zweiten Mannschaft Julian Lohr werden dem FC in der kommenden Saison in ihrem bisherigen Amt nicht mehr zur Verfügung stehen. Vielen herzlichen Dank für euren Einsatz! Außerdem hängt Ausnahmestürmer Luis Wohlschläger die Fußballschuhe an den Nagel. Danke Luis

für dein Engagement! Spielführer Stefan Maier sagte in einer offiziellen Verabschiedung jedoch bereits, dass „man beim FC nie aufhöre, sondern höchstens in den passiven Spielerstand rücke.“ Ganz besonderer Dank gilt natürlich auch den Meister-Trainern Robert „Bobby“ Huber und Jürgen „JS“ Schneider für die Zeit und den Aufwand, den sie in das Projekt FC Pielenhofen-Adlersberg investiert haben. Ohne euch wäre dieser historische Erfolg nicht denkbar gewesen! Vielen Dank!

Für den FC stehen nun also nach elf Spielzeiten in der Kreisliga erstmals die Vorbereitungen auf das Abenteurer „Bezirksliga“ an. Außerdem wird der FC auch beim Sportfest des TSV Adlersberg am 17. Juni 2023 in Pettendorf vertreten sein.

Alle Spieler und Verantwortlichen freuen sich auf die neue Herausforderung und hoffen darauf, viele Zuschauer bei den Heimspielen in der anstehenden ersten Bezirksliga-Saison der Vereinsgeschichte begrüßen zu dürfen!

Fotos: Klaus Völkl/Thomas Kreissl

**Alles und mehr!**

Leckerer von  
**3 Bäckereien**  
Neuhoff - Schwarzer -  
Freisleben

**PETTENDORF DORFLÄDEN**  
REGIONAL EINKAUFEN





**Ein Traum wird wahr: Bezirksliga wir kommen!**

Foto: Klaus Völk

Mit dem Aufstieg in die Bezirksliga schafften die Fußballer des FC Pielenhofen-Adlersberg dieses Jahr einen historischen und noch nie dagewesenen Erfolg. Dabei setzten sich die Dorfkicker, die seit jeher gemeinsam die Fußballschuhe schnürten, erfolgreich gegen Städte und Märkte wie Hemau, Beratzhausen oder Dietfurt durch. Bereits am vorletzten Spieltag machte der FC „alles klar“ und feierte einen Spieltag vor Saisonende verdient die Meisterschaft in der Kreisliga 2. Am Ende der Saison führte der FC die Tabelle sogar mit einem Vorsprung von sechs Punkten souverän mit 51 Punkten an. Somit veredeln die Trainer Robert Huber und Jürgen Schneider ihre letzte Spielzeit mit dem FC, in der die Mannschaft die wenigsten Gegentore der Liga (29) sowie die beste Tordifferenz (+27) vorweisen kann. Top-Scorer des FC waren Kapitän Stefan Maier (12 Tore) und Chris Freisleben (11 Tore).

Ausschlaggebend für diesen Erfolg waren unter anderem die funktionierende Mischung aus Jugend und Erfahrung im Team, der engagierte Einsatz von allen Spielern, Trainern und Betreuern, sowie die breite Qualität des Kaders, von dem stolze 26 Spieler im Laufe der Saison eingesetzt wurden. In den Augen vieler Akteure ist insbesondere auch die Tatsache, dass die Mannschaft seit vielen Jahren (und zum Teil Jahrzehnten) gemeinsam spielt und sich somit in- und auswendig kennt, ein großes Puzzlestück des finalen Erfolgsrezeptes.

erwähnenswert. So treiben die Verantwortlichen des FCs beispielsweise die Aufwertung der Spielstätten, aber auch den Social-Media-Auftritt immer weiter voran, um so die perfekten Rahmenbedingungen für Spieler und Fans zu schaffen.

Doch von vorne: Hunderte mitgereiste Fans unterstützen die Blau-Weißen Kloostergemeindenkicker am vorletzten Spieltag beim Derby in Lorenzen. Vor dem Duell war allen Beteiligten klar, dass ein Unentschieden reichen würde, um den historischen Erfolg einzufahren. Die bittere Heimmiederlage im Hinspiel gegen Lorenzen saß dabei noch bei vielen der Huber-Schneider-Schützlinge im Kopf. Trotz eines hochkonzentrierten und engagierten Auftretens ging man nach 0:1-Führung (David Greiner) mit einem 2:1-Rückstand in die Halbzeit. Hier schien das Trainerduo Huber-Schneider in seinem vorletzten Spiel jedoch die richtigen Worte gefunden zu haben, denn die Akteure rund um Kapitän Stefan Maier legten nochmal an finaler Konsequenz zu, sodass das Spiel bis zur 90. Spielminute durch einen Biersack-Doppeltreffer und einen sehenswerten Freisleben-Treffer zum 2:4-FC-Sieg gedreht werden konnte.

Nach dem sehnsüchtig herbeigefieberten Schlusspfiff brachen alle Dämme, und es gab kein Halten mehr. Hunderte Fans und der gesamte Kader feierten bei zahlreichen Bier- und Sektduschen diesen nie für möglich gehaltenen Erfolg zunächst am Lorenzener Grün und später im hiesigen Mayerwirt.

Das letzte Saisonspiel gegen den SC Sinzing konnte dann von allen

Spielern und Fans nochmal ausgiebig genossen werden. Die Mannschaft schaffte es trotzdem die Konzentration hochzuhalten und durch Tore von Chris Freisleben und Alex Merl einen 2:0-Heimsieg einzufahren. Highlight dieses letzten Spieltages war nicht nur die Ehrung der Meistermannschaft durch Spielgruppenleiter Michael Koriath und Landrätin Tanja Schweiger, sondern auch die feierliche Eröffnung des Spieles durch die Böllerschützen Pielenhofen. Vielen Dank für diese unvergesslichen Momente!

Die überreichte Meisterschale wurde im Anschluss bei einer Anhängerfahrt durch die Gemeinden Pielenhofen und Pettendorf ausgiebig präsentiert und jubelt. Hier möchte sich der FC herzlich beim

Fahrer „Walle“ Achhammer und bei allen Fans und Gönnern bedanken, die diese Fahrt unvergesslich gemacht haben. Es ist außerdem davon auszugehen, dass die Meisterschaft auch bei der letzten Etappe der Feierlichkeiten auf der noch anstehenden Abschlussfahrt nach Frankfurt von den Aufstiegshelden ausgiebig zelebriert werden wird.

Auch die zweite Mannschaft des FC Pielenhofen-Adlersberg, die zusammen mit dem FSV Steinsberg II antrat, konnte am Ende der Saison einen zufriedenstellenden vierten Platz vorweisen und freut sich auf eine weitere Saison in der A-Klasse, die auch nächstes Jahr wieder stark besetzt sein wird.

Lorenz Kick

## Bäckerei - Café



Blumenstraße 6  
93186 Reifenthal  
Tel. 0 94 04 / 21 43

### Öffnungszeiten:

Mo. 7.00 - 12.00  
Di. 7.00 - 12.00  
Mi - Fr. 7.00 - 12.00  
und 14.30 - 18.00  
Sa. 6.00 - 12.00

Filiale Regensburg:  
Bäckerei - Cafe  
Herrichstraße 1  
Tel. 09 41 / 5 12 05

# Kochen unter 50 - Alles neu macht der Mai



Der Verein Umweltbewusste BürgerInnen Pettendorf UwB stellt in dieser Reihe Rezepte mit Zutaten vor, die im Umkreis von 50 km rund um Pettendorf erzeugt werden (Ausnahme sind Gewürze, wie Pfeffer). Nach dem nun offiziellen Ende der Corona-Pandemie planen wir, mit interessierten BürgerInnen gemeinsame Kochabende zu veranstalten.

**Alles neu macht der Mai – fruchtig süßer Rhabarberkuchen**  
Er ist da - der Wonnemonat Mai! Den Begriff verbindet man vor allem mit dem Frühlingserwachen und den ersten warmen Tagen im Jahr. Doch woher kommt diese Bezeichnung eigentlich?

Das Wort „Wonnemonat“ geht tatsächlich zurück auf das Althochdeutsche. Wunnimanod, winnimanod oder winni, was so viel heißt wie „Weide“. Der Wonnemonat Mai war also in seiner ursprünglichen Bedeutung der „Weidemonat“. Und tatsächlich ist er das auch heute noch, denn in höher gelegenen Alpenregionen werden jetzt die Kühe

auf die Almen getrieben.

Der Mai bietet uns die ganze Frühlingspalette: mildes Wetter, ausgelassener Vogelgesang, sattes Grün und farbenfrohe Blüten mit herrlichem Duft. Es blühen die Maiglöckchen, auf den Wiesen Butterblumen und Gänseblümchen sowie ein Meer voll gelber Blütenköpfe des Löwenzahns. (Nicht jeder hat hier seine Freude daran). Trotzdem: Löwenzahn, der „Ginseng des Westens“, macht löwenstark. Die Bitterstoffe der Blätter und Wurzeln sind, als Salat oder Tee, gut für Darm, Leber und Galle - und sie machen putzmunter. Die gelbe Farbe der Blüte erheitert zudem das Gemüt, macht froh und gelassen.

Im Monat Mai hat die Gartensaison bereits begonnen und wir können die ersten Gaben aus dem eigenen Anbau wie z.B. Rhabarber genießen. Trotz aller Frühlingsgefühle hat das Mai-Wetter meist noch eine Winterkapriole parat. Auf die Eiseiligen von 12. bis 14. Mai (Pankratius, Servatius und Bonifatius) folgt die Kalte Sophie am 15. Mai

Unser Rezeptvorschlag für die Monate Mai und Juni:

## Fruchtig süßer Rhabarberkuchen

### Zutaten:

#### Für den Mürbteigboden:

125g Butter, 75g Puderzucker, 200g Mehl (es geht auch Dinkel- oder Hafermehl), 2 Eigelb, 1 EL Rum, 1 Prise Salz

#### Für die Masse:

3 Eiweiß, 400g Beeren/Früchte (geschält), 100 – 130g Zucker (je nach Frucht dosieren! Bei Heidelbeeren reichen meiner Meinung nach 80-100g)

#### Außerdem:

Puderzucker und Mandelplättchen, zerriebene Löffelbiscuits bzw. gemahlene Mandeln oder Haselnüsse

### Und so wird's gemacht:

☛ Den Backofen auf 200°C Ober- und Unterhitze vorheizen. Die Backzeit beträgt circa 40 - 50 Minuten.

☛ Die Zutaten für den Teig nach und nach zusammenmischen und gut durchkneten. Die Teigmasse dann ca. 2 Std. im Kühlschrank

ruhen lassen

☛ Teig für den Boden ca. 1 cm dick ausrollen und Boden sowie den Rand der Backform damit bedecken. Dann mit einer Küchchengabel Löcher in den Teig stechen.

☛ Für die Masse den Eischnee schlagen. Zucker nach und nach dazugeben.

☛ Die Beeren/Früchte vorsichtig unter den Eischnee heben.

☛ Je nach Geschmack auf dem Boden gemahlene Mandeln oder Nüsse oder zerriebene Löffelbiscuits fein verteilen.

☛ Fruchtmasse in der Backform gleichmäßig verteilen.

☛ Fürs Auge am Schluss eine Handvoll Mandelplättchen auf dem Eischnee verteilen.

Lauwarm genießen!

Alle Zutaten für das Gericht erhalten Sie selbstverständlich im PettenDorfladen sowie auf Bauernmärkten im Raum Regensburg.

und erst dann startet das Wetter durch in Richtung Sommer. Wie schön lässt sich die ersten Blumenpracht und aufgeregtes Vogelgezwitscher auf dem Balkon, der Terrasse oder einem lauschigen Plätzchen im Garten genießen.

Für Sie habe ich daher ein „all-

round“-Kuchen Rezept ausgewählt. Der einfache Mürbteig mit Baissemasse lässt sich mit vielen Früchten aus dem Garten zubereiten wie Aprikose, Johannisbeere, Stachelbeere oder Heidelbeere. Im Frühjahr bietet sich der frische Rhabarber an.

Tina Brunner



**GARTEN PARADIES**  
PFLANZEN PHANTASIEN

Holzäckerstrasse 19, 93057 Regensburg

Telefon: 0941 62 531

Mobil: 0151 41 84 07 98

gartenparadies-regensburg.de



Wir zaubern Ihnen ein Lächeln in Ihr Gesicht



Fachpraxis für Kieferorthopädie



Dr. med. dent.

**Thomas Scheuerle**

Bernsteinstraße 1 · Nittendorf

Tel. 0 94 04 / 609 25 99

www.kieferorthopädie-nittendorf.de





Immer schnell einsatzbereit...



Die Patenschaft ist besiegt.



... und treffsicher.



Der Kniefall

## Patens bitten: Knifflige Aufgaben für die Etterzhausener Wehr

Im Mai nächsten Jahres feiert die Feuerwehr Etterzhausen ihr 150-jähriges Gründungsfest. Bei den mehrtägigen Feierlichkeiten wird ihr die Feuerwehr Kneiting – wie schon vor 25 Jahren - als Patenverein zur Seite stehen. Doch bevor Kneitings Vorsitzender Michael Beer sein „Jawort“ gab, wurden die Etterzhausener Floriansjünger beim Patensbitten erst einmal auf Herz und Nieren geprüft.

Angeführt von den Festleitern Andreas Bleicher und Marco Schmidbauer, Festdame Steffi Holzhäuser und Vorsitzendem Florian Bilz machte sich eine große Delegation aus Etterzhausen auf den Weg nach Kneiting, um die Feuerwehr der Nachbargemeinde als Paten für das Jubiläum zu gewinnen. Auf dem Kapellenplatz trugen sie, auf Holz knieend, ihre Bitte in Versform vor. Milde zeigten die Kneitinger dabei gegenüber Festdame Steffi Holzhäuser, der Beer ein Kissen für mehr Bequemlichkeit beim Kniefall überreichte. Vor der Zusage wollten die Floriansjünger aus Kneiting zunächst wissen, ob die Kollegen aus

Etterzhausen ihr Handwerk verstehen und forderten sie zu einem Löscheinsatz auf. Kurzerhand tauschten zwei Aktive ihre Uniform gegen Schutzausrüstung, sprinteten nach der Alarmierung zu ihren Einsatzfahrzeugen – zwei Bobbycars – und flitzten damit zum „Brandherd“, den sie mit Hilfe einer Kübelspritze in kürzester Zeit erfolgreich bekämpften. Zuvor stand Schlauchkegeln auf dem Plan. Dazu hatte die Kneitinger Wehr neun Kegel aufgestellt. Aufgabe der Florianjünger aus Etterzhausen war es, aufgerollte Feuerwehrschräume so zielgenau zu werfen, dass die Schläuche beim Entrollen möglichst viele Kegel treffen und umwerfen.

Zu guter Letzt mussten die beiden Feuerwehr-Vorsitzenden noch unter Beweis stellen, dass sie gut zusammenarbeiten können. Gemeinsam durchsägten Michael Beer und Florian Bilz einen Baumstamm und besiegelten damit die Patenschaft, die anschließend noch lange und ausgiebig gefeiert wurde.

Claudia Kreissl

## Willkommen in unserem Hofladen!

Gemüsebau

# GRAF

Frisches Gemüse u. Salate, dazu Eingemachtes, Marmeladen, Brot, Eier Milch, Honig, Nudeln ...

Alles frisch, Alles regional

Nürnberger Straße 349B  
93059 Regensburg-Winzer  
Tel: 0941-84493  
[www.gemuesebau-graf.de](http://www.gemuesebau-graf.de)

### Sommerkonzerte auf dem Horschhof in Schwetzingendorf

Samstag, 24. Juni 2023 - 19:00 Uhr

HARMONIC BRASS

Samstag, 8. Juli 2023 - 19:00 Uhr

voice & strings

Sonntag, 9. Juli 2023 - 19:00 Uhr

TRIO SALATO



Tickets: [www.die-kulturoptimisten.de](http://www.die-kulturoptimisten.de) | 0941 - 57464



# Veranstaltungskalender

## Juni 2023

Datum	Uhrzeit	Was	Wer	Wo
Di. 30. Mai	12.00 Uhr	Mittagstisch	Gemeinde/Seniorenforum	Prößlbräu
Mo. 5. Juni	19.30 Uhr	Monatsübung	Feuerwehr Pettendorf	Gerätehaus
Mo. 5. Juni	19.00 Uhr	Monatsübung	Feuerwehr Kneiting	Gerätehaus
Mo. 5. Juni	19.30 Uhr	Monatstreffen	Pettendorf bewahren	Café Dezentral
Di. 13. Juni	17.00 Uhr	Schachstammtisch	TSV Adlersberg	Café Dezentral
Do. 15. Juni	10.30 Uhr	Seniorenspaziergang	Seniorenforum	TP: Krieger/Mariaort
Do. 15. Juni	19.00 Uhr	Jahresversammlung	Musikverein Pettendorf	Mayerwirt
Fr. 16. Juni	19.00 Uhr	Johannifeuer	Feuerwehr Kneiting	
Sa. 17. Juni	ab 11.30 Uhr	Sommerfest	TSV Adlersberg	Sportgelände
Sa. 17. Juni	15-17 Uhr	Trauercafé „Lebensblüte“	Pfarrgemeinde	Pfarrsaal
Mo. 19. Juni	19.00 Uhr	Gerätepflege und Jugendübung	Feuerwehr Kneiting	Gerätehaus
Fr. 23. Juni	19.00 Uhr	Stammtisch	Umweltbewusste Bürger	Café Dezentral
Sa. 24. Juni	19.00 Uhr	Sommerkonzerte „Donaureise“	Kultur.Gut.Horsch/Kulturoptimisten	Horsch-Hof Schwetendorf
Di. 27. Juni	19.00 Uhr	Infoveranstaltung Dorferneuerung	Gemeinde/ALE	Mayerwirt
Di. 27. Juni	12.00 Uhr	Mittagstisch	Gemeinde/Seniorenforum	Prößlbräu

Schlossstr. 28, 93186 Pettendorf | Tel.: 09409/869445 | info@juraautomobile.de | www.jura-automobile.de



## Ein nachhaltiges Autohaus

Bei uns ist Nachhaltigkeit mehr als nur ein Begriff. Unsere Kompetenz im Bereich Solar- und Hybridtechnik macht uns bereits heute fit für die nachfolgenden Generationen. Egal ob Sie sich für den Kauf eines neuen Elektroautos interessieren oder ihr Elektroauto zur Reparatur oder zum Service muss, wir sind mit unserer hochmodernen Werkstatt bestens ausgestattet.

Aber auch außerhalb der eigenen Werkstatt ist es unserem Team um Firmenleiter Michael Achhammer wichtig, umweltschonend zu wirtschaften. So betreiben wir beispielsweise seit Jahren unsere Maschinen und Geräte mit Solarstrom vom Firmendach. Wir greifen, wenn möglich, bei unserem Ersatzwagen-Service auf emissionsfreie Leihfahrzeuge zurück und betanken diese sogar mit Strom aus Pettendorf. Ganz neu haben wir jetzt auch ein eigenes Windrad auf unserem Werkstatt-Container, um zusätzlichen Strom erzeugen zu können. Eine weitere Ressource ist das Regenwasser, das wir in Zisternen auffangen, um damit zum Beispiel Autos oder auch die großen Frontscheiben des Autohauses waschen.

Auch bei der KERL e.G E-Carshering sind wir beteiligt.

**Wenn auch Sie die Zukunft schon heute leben wollen  
und sich für umweltbewusstes Autofahren interessieren,  
dann sind Sie bei Jura Automobile in Pettendorf an der richtigen Adresse.**







# Mitteilungsblatt der Gemeinde Pettendorf

Jahrgang 21

Mai 2023

Nummer 5

## Bürgerservice

### Sprechzeiten der Gemeindeverwaltung

**Montag, Dienstag, Mittwoch, Freitag:**  
von 8:00 Uhr bis 12:00 Uhr

**Donnerstag:**  
von 8:00 Uhr bis 11:00 Uhr und  
von 14:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Um Terminvereinbarung  
- telefonisch oder per Mail - wird gebeten

#### **Anschrift:**

**Gemeinde Pettendorf**  
Margarethenstraße 4,  
93186 Pettendorf

#### **Kontakt:**

Tel. 0 94 09 / 86 25 - 0 (Vermittlung)  
Fax: 0 94 09 / 86 25 25  
E-Mail: [gemeinde@pettendorf.de](mailto:gemeinde@pettendorf.de)  
Homepage: [www.pettendorf.de](http://www.pettendorf.de)  
E-Mail Bauhof: [Bauhof@pettendorf.de](mailto:Bauhof@pettendorf.de)

#### **Gleichstellungsbeauftragte:**

Ilse Dirigl: 0 94 04 / 25 51

#### **Seniorenbeauftragte:**

Alfred Stiegler und Dieter Pecher  
[seniorenbeauftragte@pettendorf.de](mailto:seniorenbeauftragte@pettendorf.de)

#### **Öffnungszeiten Wertstoffhof Kneiting:**

Freitag von 16 bis 18 Uhr  
Samstag von 9 bis 12 Uhr  
Dienstag von 17 bis 19 Uhr

**Annahmestelle für Glas und Blechdosen  
in der Schloßstraße in Pettendorf  
(Parkplatz PettenDorfladen)**

Grüngutcontainer am Bauhofgelände Pettendorf,  
(keine Anlieferung während  
der Wintermonate möglich)

## Die Verwaltung

### Bürgermeister:

**Eduard Obermeier**  
Tel. 0 94 09 / 86 25-10  
Mail: [obermeier@pettendorf.de](mailto:obermeier@pettendorf.de)  
Sprechzeiten nach Vereinbarung

### Geschäftsleiter:

**Martin Antretter**  
Tel.: 0 94 09 / 86 25-11  
Mail: [antretter@pettendorf.de](mailto:antretter@pettendorf.de)

### Hauptverwaltung:

**Petra Schmid**  
Tel. 0 94 09 / 86 25-12  
Mail: [schmid@pettendorf.de](mailto:schmid@pettendorf.de)

**Jörg Mayer**  
Tel. 0 94 09 / 86 25-17  
Mail: [j.mayer@pettendorf.de](mailto:j.mayer@pettendorf.de)

**Carmen Wolf**  
Tel. 0 94 09 / 86 25-22  
Mail: [wolf@pettendorf.de](mailto:wolf@pettendorf.de)

### Einwohneramt:

**Brigitte Mache**  
Tel. 0 94 09 / 86 25-16  
Mail: [mache@pettendorf.de](mailto:mache@pettendorf.de)

**Carmen Wolf**  
Tel. 0 94 09 / 86 25-22  
Mail: [wolf@pettendorf.de](mailto:wolf@pettendorf.de)

**Simone Pürmair**  
Tel. 0 94 09 / 86 25-16  
Mail: [purmair@pettendorf.de](mailto:purmair@pettendorf.de)

### Finanzverwaltung:

**Martin Antretter**  
Tel. 0 94 09 / 86 25-11  
Mail: [antretter@pettendorf.de](mailto:antretter@pettendorf.de)

### Ordnungsamt:

**Helga Leiner**  
Tel. 0 94 09 / 86 25-15  
Mail: [leiner@pettendorf.de](mailto:leiner@pettendorf.de)

### Kasse:

**Daniela Zötzl**  
Tel. 0 94 09 / 86 25-13  
Mail: [zoetzl@pettendorf.de](mailto:zoetzl@pettendorf.de)

**Simone Reisinger**  
Tel. 0 94 09 / 86 25-19  
Mail: [reisinger@pettendorf.de](mailto:reisinger@pettendorf.de)

### Bauverwaltung:

**Christian Putz**  
Telefon: 0 94 09 / 86 25-14  
Mail: [putz@pettendorf.de](mailto:putz@pettendorf.de)

**Simone Schmidl**  
Telefon: 0 94 09 / 86 25-21  
Mail: [schmidl@pettendorf.de](mailto:schmidl@pettendorf.de)

### Auszubildender:

**Michael Kager**  
Telefon: 0 94 09 / 86 25-28  
Mail: [kager@pettendorf.de](mailto:kager@pettendorf.de)

### Jugendpfleger:

**Claudia Bäumler**  
Tel. 01 70 / 9 83 90 64  
Mail:  
[jugendpfleger@pettendorf.de](mailto:jugendpfleger@pettendorf.de)

**Benedikt Mühle**  
Telefon: 01 70 / 8 52 55 66  
Mail:  
[jugendpfleger@pettendorf.de](mailto:jugendpfleger@pettendorf.de)

### Standesamt:

**Sylvia Wittmann**  
Telefon: 09 41 / 8 30 00-24  
Mail: [marktverwaltung@lappersdorf.de](mailto:marktverwaltung@lappersdorf.de)

### Bauhof:

**Markus Schindler**  
Tel. 0 94 09 / 25 48  
Mail: [bauhof@pettendorf.de](mailto:bauhof@pettendorf.de)

# Aus dem Gemeinderat

Sitzung vom 4. Mai 2023

**TOP 1: Vollzug der Gemeindeordnung; Genehmigung der Niederschrift über den öffentlichen Teil der Gemeinderatssitzung vom 06.04.2023**

## Sachverhalt

Genehmigung der Niederschrift.

## Rechtslage

Vollzug der GO, Geschäftsordnung des Gemeinderates

## Diskussionsverlauf

Kein Diskussionsbedarf.

## **Beschluss:**

Der Gemeinderat genehmigt Form und Inhalt der Niederschrift über den öffentlichen Teil der Gemeinderatssitzung vom 06.04.2023.

**11 : 0 Stimmen**

**TOP 2: Klimaschutzmanagement; Vorstellung Energiennutzungsplan, Teilbereich Gemeinde Pettendorf**

## Sachverhalt

Mit dem digitalen Energiennutzungsplan für den Landkreis Regensburg wird ein kommunenscharfes Instrument zur Umsetzung einer nachhaltigen Energieerzeugungs- und Energieversorgungsstruktur erarbeitet. Der Fokus liegt dabei auf der Identifizierung und dem Aufzeigen von konkreten Handlungsmöglichkeiten vor Ort, um die Umsetzung von Energieeinsparmaßnahmen und den Ausbau erneuerbarer Energien zu forcieren. Der digitale Energiennutzungsplan umfasst eine umfassende Bestandsaufnahme der derzeitigen Energieinfrastruktur mit einer detaillierten Energie- und CO<sub>2</sub>-Bilanz in den Bereichen Strom und Wärme, ein digitales Energiemodell mit gebäudescharfem Wärmekataster in den Verbraucherguppen private Haushalte, kommunale Liegenschaften und Wirtschaft sowie eine gebäudespezifische Analyse des Sanierungspotenzials, eine Potenzialanalyse zur energetischen Klärschlammverwertung, eine standortspezifische Potenzialanalyse zum Ausbau erneuerbarer Energieträger, einen Maßnahmenkatalog mit konkreten Projekten zur weiteren Umsetzung und vertiefte Ausarbeitung eines Leitprojektes für jede Kommune.

Die Erstellung des Energiennutzungsplans erfolgte im Auftrag des Landkreises und in Kooperation mit allen Städten, Märkten und Gemeinden. Das Projekt wurde durch das Bayerische Staatsministerium für Wirtschaft, Landesentwicklung

und Energie gefördert.

Hinweis: Der vorliegende Bericht fasst die Ergebnisse des digitalen Energiennutzungsplans für den Landkreis Regensburg zusammen. Die kommunenspezifischen Ergebnisse für die Gemeinde Pettendorf sind in Kapitel 6 dargestellt.

Für jedermann zugänglich unter **Digitaler Energiennutzungsplan (landkreis-regensburg.de)**

Der Straßen- und Umweltausschuss befasste sich in seiner Sitzung vorberatend mit dem Energiennutzungsplan.

Der Straßen- und Umweltausschuss war sich einig, die im Plan vorgeschlagenen Bereiche als Grundlage aufzugreifen, zu priorisieren und entsprechend der Haushaltsmittel umzusetzen.

Zum Maßnahmenkatalog wurden nachfolgende Feststellungen getroffen:

**Ad 1:** Die Erweiterung des bestehenden Netzes (Hackschnitzel) in der Ortsmitte von Pettendorf ist bereits angedacht, die Leitungsführung hatte auch einen möglichen Anschluss von Rathaus, Kinderkrippe und Bücherei im Auge. Da aber grundsätzlich offenbar Bestrebungen auf EU- und Bundesebene laufen, den Rohstoff Holz aus der Verwertung zu nehmen, ist dies zunächst nicht weiter zu verfolgen.

**Ad 2 und Ad 10:** Die Heizung im Bauhof ist seit 2002 mit dem Energieträger Erdgas betrieben. Das Alter lässt somit noch Zeit. Allerdings läuft die PV-Anlage auf der Maschinenhalle 2025 aus, das Ende der EEG-Vergütung lässt die Eigennutzung mit Speicher möglich erscheinen, dies in Verbindung mit einer Luft-Wärmepumpe.

Zusätzlich ist die vermietete PV-Anlage auf der Streuguthalle bis 2032 gebunden. Diese könnte nach Ablauf ebenso in die Gesamtplanung mit einbezogen werden, zumal diese eine Ost-West-Ausrichtung aufweist.

Ein weiterer Ausbau der Dachflächen scheint somit nicht erforderlich. Für die Planung sollte rechtzeitig ein Ing.-Büro eingeschaltet werden, sodass 2025 die Entscheidungsgrundlagen vorhanden sind. **Somit sollte 2024 mit der Planung begonnen werden.**

**Ad 3:** Die Ölheizung besteht seit 1997. Im Rahmen der Dorferneue-

rung Kneiting wurde ein Gasanschluss mit vorgesehen. Die PV – Anlage besteht seit dem FF-Anbau. Zusätzlich besteht eine Solarthermieanlage für Warmwasser. Die Umstellung auf Luft-Wärme-Pumpe sollte mittelfristig geplant werden (2026 ff).

**Ad 4:** Die Abwasserpumpen haben unterschiedliche Verbräuche, der höchste Energieeinsatz ist am Pumpwerk Kneiting. Mit der Optimierung der Becken Aichahof und Kneiting sollte der Verbrauch bereits reduziert sein, ebenso werden energieeffiziente Pumpen verwendet. Ob eine PV-Anlage (Wertstoffhof neu oder ggf. auch die vom **Kinderhaus in Kneiting**, hierzu sinnvoll verwendet werden kann, soll geprüft werden. Erforderlich ist hierzu die langstreckige Aufzeichnung der notwendigen Lastgänge. Die anderen Pumptanlagen sind auf den ersten Blick nicht sonnenabhängig steuerbar, auch stehen keine Flächen zur Verfügung.

**Ad 5:** Straßenbeleuchtung: Der Antrag auf Halbnachtschaltung ist noch nicht abschließend prüfbar, die Informationen von der Rewag werden erst geliefert. Eine Umstellung der Restlampen auf LED ist jedoch im HH 2023 bereits geplant und soll abhängig von der Entscheidung im Gemeinderat heuer noch umgesetzt werden.

**Ad 6:** Immobilie Friedrichstraße 1: Die Umsetzung läuft bereits, die Vergaben für die energetischen Sanierungsmaßnahmen erfolgen in der heutigen Sitzung.

**Ad 7, 8, 9 und 12:** Rathaus: hier ist der Umbau bereits geplant, Speicher der auslaufenden EEG-Anlage am Rathausdach sollen für den Eigenverbrauch verwendet werden, auch die PV-Anlage auf der Bücherei ist bereits für die Versorgung des Rathauses mit geplant worden. Die Umstellung von Pellets auf Hackschnitzel oder Luft-Wärmepumpe ist zu untersuchen. Wegen der komplexen Gesamtlage ist dies zum Leitprojekt geworden. Die vorliegenden Aussagen müssen aber aus Sicht der Verwaltung noch vertieft und präzisiert werden (Priorität 1).

**Ad 13:** Mit Ausnahme der Immobilie Friedrichstraße sind alle kommunalen Dächer seit langem mit PV und Solarthermie ausgestattet. Der Bereich Friedrichstraße lässt einen Eigenverbrauch nur im Bereich des gemeindlichen Zählers zu, eine Wirtschaftlichkeit ist somit nicht

darzustellen. Im Rahmen der WDV-Arbeiten wird aber ein Leerrohr für eine spätere Installation vorgesehen. (Mittelfristig): Die Immobilie Schloßstraße wird mittelfristig abgerissen.

**Empfehlung des Ausschusses:** **Der Straßen- und Umweltausschuss hat sich in seiner Sitzung am 02.05.2023 vorberatend mit dem Energiennutzungsplan auseinandergesetzt.**

Der Straßen- und Umweltausschuss empfiehlt die unter Ad 1 bis Ad 13 dargestellte Vorgehensweise.

## Diskussionsverlauf

Bürgermeister Obermeier erläutert den Sachverhalt und informiert detailliert über den vom Straßen- und Umweltausschuss besprochenen Maßnahmenkatalog.

Gemeinderat Manz konstatiert im Kontext zu aktuellen Maßnahmen an gemeindlichen Objekten, dass im Feuerwehrhaus Pettendorf Fenster und Tore ausgetauscht werden. Jedoch sei ihm nicht klar, warum bisher keine Photovoltaik auf FW-Haus Pettendorf installiert wurde. Bürgermeister Obermeier erläutert, dass ein Zubau für den Eigenverbrauch bis dato nicht erforderlich war, da die Wirtschaftlichkeit nicht dargestellt werden konnte. Mögliche Maßnahmen in dieser Richtung müssten von einem Fachbüro beurteilt werden.

Gemeinderätin Vetter-Löffert spricht sich lobend über das vorliegende Ergebnis aus, aus ihrer Sicht sei der Energiennutzungsplan ein guter Fahrplan für die energetische Zukunft der Gemeinde. Auf Rückfrage der Gemeinderätin, inwieweit eine Untersuchung der privaten Häuser stattgefunden hat, verweist Bürgermeister Obermeier auf das Wärmekataster. Da für die Gemeinden kein unmittelbarer Einfluss auf das Verhalten Privater besteht, sind die Bürgerinnen und Bürger selbst gefordert, Maßnahmen eigeninitiativ zu ergreifen. Aufgrund der Vielzahl von intendierten Maßnahmen auf Bundesebene bleibt abzuwarten, inwieweit hier noch speziellere Regelungen folgen, möglicherweise auch solche, die eine konkretere Steuerungsmöglichkeit für die Kommunen vorsieht. Jedoch ist es derzeit nicht absehbar, welche Programme, vor allem auch neue Fördermaßnahmen, kommen. Der Plan zeigt, dass der Wärmeverbrauch ein besonders wichtiger Bestandteil ist und bleibt.

Gemeinderat Weigl fügt hinzu, dass jeder für sich wissen muss, was zu tun ist. Der Rest ist Aufgabe der „großen Politik“. Gleichwohl, so Gemeinderat Weigl, könne jeder der sich informieren will, auf die Ergebnisse des Energienutzungsplans zugreifen. Die Gemeinde bietet u. a. die Möglichkeit an, sich Energiemessgeräte auszuleihen und über Energieberatungsgutscheine eine fachliche und neutrale Beratung durch die Energieagentur Regensburg zu nutzen.

Gemeinderat Dr. Bosl ergänzt, dass die von der Gemeinde Pettendorf ergriffenen Maßnahmen, insbesondere im Bereich der kommunalen Liegenschaften, vorausschauend waren und auch aktuell noch sind. Es wurde auf das „richtige Gleis gesetzt“. Aus den nun vorliegenden Ergebnissen zeigt sich aber auch, dass der Spielraum für weitere kommunale Maßnahmen marginal ist und nun verstärkt das private Engagement gefordert wird.

#### **Beschluss:**

Der Gemeinderat nimmt den digitalen Energienutzungsplan für den Landkreis Regensburg, insbesondere für den Teilbereich Gemeinde Pettendorf zur Kenntnis. Maßnahmen werden entsprechend der Empfehlung des Straßen- und Umweltausschusses vom 03.05.2023 umgesetzt.

**15 : 0 Stimmen**

#### **TOP 3 : Haushalt 2023; Bekanntgabe der rechtsaufsichtlichen Stellungnahme**

#### **Sachverhalt**

#### **Bekanntgabe der rechtsaufsichtlichen Stellungnahme zum Haushalt 2023:**

*Sehr geehrte Damen und Herren,*

*die vom Gemeinderat am 02.03.2023 beschlossene Haushaltssatzung einschließlich Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2023 wurde rechtsaufsichtlich geprüft.*

*Der Haushaltsplan schließt im Verwaltungshaushalt in Einnahmen und Ausgaben mit 6.845.412,00 € und im Vermögenshaushalt in Einnahmen und Ausgaben mit 4.346.992,00 € ab.*

*Die Haushaltssatzung mit Haushaltsplan ist hinsichtlich der in § 2 der Haushaltssatzung festgesetzten Kreditaufnahme in Höhe von 425.000,00 € für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen genehmigungspflichtig. Die rechtsaufsichtliche Genehmigung wurde vom Landratsamt Regensburg bereits vor Erlass der Haushaltssatzung nach Art. 69 Abs. 4 GO mit Schreiben vom 15.02.2023 erteilt.*

*Weitere genehmigungspflichtige Teile nach Art. 67 und 71 GO sind in der Haushaltssatzung nicht enthalten.*

*Es wird darauf hingewiesen, dass die Ausgabemittel des Vermögenshaushalts nur in Anspruch genommen werden dürfen, soweit Deckungsmittel rechtzeitig bereitgestellt werden können. Dabei darf die Finanzierung anderer, bereits begonnener Maßnahmen nicht beeinträchtigt werden (§ 27 KommHV).*

*Die Haushaltswirtschaft ist so zu planen und zu führen, dass die stetige Erfüllung der gemeindlichen Aufgaben gesichert ist; dabei sind die Grundsätze der Sparsamkeit und Wirtschaftlichkeit zu beachten (Art. 61 GO). Über- und außerplanmäßige Ausgaben (vgl. § 87 Nrn. 4 und 33 KommHV) sind nur zulässig, wenn sie unabweisbar sind und die Deckung gewährleistet ist. Sind sie erheblich, so sind sie vom Gemeinderat zu beschließen (Art. 66 Abs. 1 GO).*

#### **Bemerkungen:**

*Die Haushaltssatzung mit Haushaltsplan ist hinsichtlich der in § 2 der Haushaltssatzung festgesetzten Kreditaufnahme in Höhe von 425.000,00 € für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen genehmigungspflichtig. Die rechtsaufsichtliche Genehmigung wurde vom Landratsamt Regensburg bereits vor Erlass der Haushaltssatzung nach Art. 69 Abs. 4 GO mit Schreiben vom 15.02.2023 erteilt.*

*Weitere genehmigungspflichtige Teile nach Art. 67 und 71 GO sind in der Haushaltssatzung nicht enthalten.*

*Es wird von einer Zuführung vom Verwaltungshaushalt zum Vermögenshaushalt in Höhe von 935.292,00 € ausgegangen. Bei ordentlichen Tilgungen in Höhe von 552.383,00 € verbleibt eine freie Finanzspanne in Höhe von 382.909,00 €, die für vermögenswirksame Investitionen zur Verfügung steht.*

*Die Verschuldung der Gemeinde Pettendorf beträgt zu Jahresbeginn 4.762.389,50 € und soll sich bis zum Jahresende auf 4.635.011,50 € reduzieren. Dies entspricht per 31.12.2023 einer Pro-Kopf Verschuldung von 1.310,44 € (Bezugsgröße Einwohnerzahl zum 30.06.2022). Der Landesdurchschnitt der Gemeinden vergleichbarer Größenklasse (vorhandener Vergleichswert zum 31.12.2021 ohne Schulden der Eigenbetriebe) beträgt 639,00 € pro Einwohner.*

*Im Finanzplanungszeitraum sind keine weiteren Kreditaufnahmen vorgesehen. Für 2024 ist eine sub-*

*stantielle Tilgungsleistung in Höhe von 1.153.000,00 € eingeplant, die zu einer erheblichen Reduzierung der Pro-Kopf-Verschuldung führen wird.*

*Die allgemeine Rücklage weist zu Beginn des Jahres einen Bestand in Höhe der Mindestrücklage von 65.346,00 € aus. Es ist eine Zuführung in Höhe von 15.247,00 € geplant. Im Finanzplanungszeitraum sind weder Entnahmen, noch Zuführungen zur allgemeinen Rücklage vorgesehen.*

*Aufgrund des Schuldenstands und der geringen Rücklagen ist weiter auf eine angemessene Haushaltsdisziplin zu achten. Eine Nettoneuverschuldung sollte, wie im Finanzplan vorgesehen, vermieden werden.*

*Die dauernde Leistungsfähigkeit der Gemeinde Pettendorf ist gesichert.*

*Die Haushaltssatzung ist nunmehr amtlich bekannt zu machen (Art. 65 Abs. 3, Art. 26 Abs. 2 GO). Gleichzeitig ist die Haushaltssatzung samt ihren Anlagen bis zur nächsten amtlichen Bekanntmachung einer Haushaltssatzung öffentlich zugänglich zu machen; darauf ist in der amtlichen Bekanntmachung der Haushaltssatzung hinzuweisen (Art. 65 Abs. 3 GO).*

*Wir bitten diese rechtsaufsichtliche Stellungnahme den Mitgliedern des Gemeinderates bekannt zu geben.*

*Mit freundlichen Grüßen*

*Tanja Schweiger  
Landrätin*

#### **Diskussionsverlauf**

Bürgermeister Obermeier verliest die rechtsaufsichtliche Stellungnahme zum Haushalt 2023. Im Gemeinderat besteht kein weitergehender Diskussionsbedarf.

#### **Beschluss:**

Der Gemeinderat nimmt die rechtsaufsichtliche Stellungnahme zum Haushalt 2023 der Kommunalaufsicht zur Kenntnis.

**15 : 0 Stimmen**

#### **TOP 4: Informations- und Kommunikationstechnik; Genehmigung zur neuen KomBN-Vereinbarung**

#### **Sachverhalt**

Zwischen dem Landkreis Regensburg und der Gemeinde Pettendorf besteht bereits eine Vereinbarung zum Kommunalen Behördennetz Landkreis Regensburg. Aufgrund der Erweiterung des Aufgabenspektrums beim LSC und der Erhöhung der Beiträge für die Zweckverbände ist eine neue KomBN-Vereinbarung

erforderlich.

Die aus dem Vertrag resultierende finanzielle Beteiligung der Gemeinde Pettendorf beträgt 575 € pro Halbjahr, hinzu kommt die Verteilung der Betriebskosten nach Einwohnerzahl der Mitgliedsgemeinden.

Da es sich bei der Vereinbarung um einen Vertrag handelt, bei dem unbefristet eine Zahlungspflicht eingegangen wird, muss der Gemeinderat dem Vertragsschluss zustimmen, auch wenn die jährlich finanzielle Belastung grundsätzlich in der Zuständigkeit des Ersten Bürgermeisters liegen würde.

#### **Diskussionsverlauf**

Bürgermeister Obermeier und GL Antretter erläutern die neue Vereinbarung. Im Gemeinderat besteht kein Diskussionsbedarf.

#### **Beschluss:**

Der Gemeinderat stimmt dem Abschluss der neuen KomBN-Vereinbarung zu.

**15 : 0 Stimmen**

#### **TOP 5: Anfragen und Bekanntgaben**

#### **Bekanntgaben des Ersten Bürgermeisters:**

#### **Straßenbeleuchtung, Spätnachtsabschaltungen**

Im Bereich des Bayernwerks liegen mittlerweile alle relevanten Informationen vor, für den Bereich der REWAG fehlen diese noch vollständig. Auf Rückfrage in der zuständigen Abteilung bei der REWAG wurde erklärt, dass hierzu noch Informationen erarbeitet werden müssen und diese dann bald möglichst, spätestens im Juni 2023, weitergegeben werden.

#### **Absichtserklärung Regensburg Marketing**

Aufbauend auf das 2022 beschlossene Leitprojekt – Gemeinsames Marketing der Region Regensburg – wurde von der Stadtmarketing Regensburg e.V. ein Konzept zu einer zentralisierten Marketingstrategie ausgearbeitet. Schwerpunkte sind ein regionsweit koordiniertes Marketing, konzipierte Marketingaktivitäten, abgestimmte Angebote und Vernetzung relevanter Akteure.

Zur Finanzierung wurde in der Bürgermeisterkonferenz eine Beteiligung der Gemeinden vorgesehen, für Pettendorf wären dies 2.000 € jährlich.

#### **Dorferneuerung Pettendorf, Anhörung der Behörden und Organisationen nach § 5 Abs. 2 und 3 des Flurbereinigungsgesetzes – FlurbG –**

Mit Schreiben vom 26.04.2023, eingegangen am 02.05.2023, bittet das Amt für Ländliche Entwicklung Oberpfalz um Stellungnahme zum beabsichtigten Verfahren. Die voraussichtliche Begrenzung des Verfahrensgebietes (Flurbereinigungsgebietes) ist dargestellt. Weiter wird um Mitteilung gebeten, ob und welche das voraussichtliche Verfahrensgebiet berührende Planungen beabsichtigt sind oder bereits feststehen. Liegt **bis 30.05.2023** keine entsprechende Mitteilung vor, so darf angenommen werden, dass keine Bedenken gegen das Verfahren bestehen und Planungen nicht beabsichtigt sind. Unabhängig davon gibt es einen öffentlichen Termin der am 26. oder 27. Juni 2023 stattfinden wird und bei dem nochmals die Allgemeinheit über die Dorferneuerung informiert wird.

### Zuschussantrag Birkengrün Kneiting e.V.

Für den beabsichtigten Umbau und die Modernisierung der bestehenden Schießanlage hat die Schützengesellschaft Birkengrün Kneiting e.V. über den Bayerischen Schützenbund (BSSB) einen Förderantrag an die Regierung gestellt. Die Gesamtkosten belaufen sich voraussichtlich auf 32.382 €.

In diesem Zusammenhang liegt nun ein Antrag vor, der eine Beteiligung der Gemeinde im Rahmen eines Investitionskostenzuschusses in Höhe von 8.095 € beinhaltet. Wenngleich noch kein Grundsatzbeschluss zum Umgang mit Vereinsförderungen beschlossen wurde, bittet Bürgermeister Obermeier um formlose Zustimmung, da der Antrag bereits jetzt beim BSSB eingereicht werden müsste. Die Beteiligung bewegt sich grundsätzlich in dem Rahmen, der auch bei der letzten investiven Maßnahme für den FC Pielenhofen-Adlersberg zur Beschaffung der Tore geleistet wurde. Vorgesehen ist, den formellen Beschluss in der Junisitzung nachzuholen. Im Gemeinderat besteht

kein Diskussionsbedarf, es wird Zustimmung signalisiert.

### Zweckverband Kommunale Verkehrssicherheit Oberpfalz

Der Zweckverband Kommunale Verkehrssicherheit Oberpfalz ist seit 2015 von ursprünglich 11 Mitgliedsgemeinden auf 142 Gemeinden und Gemeindeverbände angestiegen. Auch das Jahresergebnis liegt im positiven Bereich. Erfreulich ist auch, dass die regelmäßigen Messungen eine Verbesserung bei des Fahrverhaltens nach sich ziehen. So konnten z. B. im Ortsteil Adlersberg im September 2015 noch bei 29,62 % der kontrollierten Fahrzeuge Geschwindigkeitsüberschreitungen festgestellt werden, bei der letzten Messung im Februar 2023 lag der Anteil nur noch bei 9,91 %.

### Einladung Segnung Kinderhaus Kneiting

Bürgermeister Obermeier weist nochmals auf die Einladung der Gemeinderatsmitglieder zur Segnung des Kinderhauses Kneiting am 13.05.2023 hin.

### Bauhofmitarbeiter

Die Stellenausschreibung für einen weiteren Bauhofmitarbeiter wurde zwischenzeitlich in Pettendorf aktuell, im Bürgerblatt und der Mittelbayerischen Zeitung veröffentlicht. Auch auf der Homepage der Gemeinde finden sich Auskünfte zum Stellenangebot.

### Wechselrichter Kinderhaus Kneiting

Die Wechselrichter für die Photovoltaikanlage im Kinderhaus Kneiting sind eingetroffen, so dass die Anlage in Betrieb genommen werden konnte.

### Ergebnis Adventsmarkt

Beim Adventsmarkt Kneiting konnte ein Überschuss von 3.300 € erwirtschaftet werden.

### Mitteilung der Jagdgenossen Pettendorf-Wildunfälle

Nach Mitteilung der Jagdgenossenschaft Pettendorf ereignen sich die meisten Wildunfälle im Bereich der Kreuzung R39, Auffahrt zum Adlersberg bis hin zur Bebauung am Aichahof. In den letzten drei Jahren sind dabei 47 Rehe, 12 Hasen und weitere Wildtiere zu Tode gekommen.

*Gemeinderätin Muehlenberg moniert in diesem Zusammenhang, dass dort viel zu schnell gefahren werde. Sie plädiert daher weiterhin dafür, über die Kreisverwaltungsbehörde eine Reduzierung der zulässigen Geschwindigkeit auf 60 km/h anzuordnen.*

### Exkursion des Sozialausschusses zum Senioren-Servicehaus Pfatter

Bürgermeister Obermeier informiert über die Exkursion des Sozialausschusses zum Senioren-Servicehaus Pfatter. Die Anlage wurde von einem Investor gebaut, es sind 14 Appartements mit ca. 45 m<sup>2</sup> vorhanden. Die Anlage ist sehr schön ausgebaut und architektonisch ordentlich gestaltet. Festgestellt werden konnte, dass die Anlage derzeit kaum von Einheimischen bewohnt wird. Die Tagespflege hat Kapazitäten frei, da nicht jeder Betroffene jeden Tag der Woche bucht.

*Im Gemeinderat entsteht nach der Info des Bürgermeisters eine kontroverse Diskussion über die weitere Vorgehensweise in Sachen Bürgerbefragung.*

### Kinderbetreuung 2023/2024 – Belegungssituation

Das Kinderhaus Kneiting ist im Kindergartenjahr 2023/2024 bereits vollständig ausgelastet, auch für den Kindergarten St. Margareta liegen ausreichende Buchungszahlen vor, wenngleich der Start der dritten Gruppe zum Beginn des Kindergartenjahrs noch abschließend geklärt werden muss. Im Waldkindergarten sind derzeit noch 9 Kinder angemeldet. Gleichzeitig besteht

für diese Einrichtung der Bedarf eine weitere pädagogische Kraft einzustellen, da ansonsten personelle Engpässe entstehen würden.

Bei der Mittagsbetreuung an der Schule kommt noch ein Klassenzimmer dazu, da ein Engpass besteht. Auch der Kinderhort ist vollständig ausgelastet.

### Anfragen aus dem Gemeinderat:

#### Sachstand Wald- oder Sporthort

Auf Rückfrage zum aktuellen Sachstand eines Wald- bzw. Sporthorts wird von Bürgermeister Obermeier darauf hingewiesen, dass hier bereits die Problematik im Raum steht, dass die unmittelbare Anbindung an die Schule nicht gewährleistet werden kann.

#### Aichahof – Rückbau Ersatzstraße

Auf Rückfrage von Gemeinderätin Muehlenberg informiert Bürgermeister Obermeier, dass die im Rahmen der Baumaßnahmen hergerichtete Ersatz- bzw. Ausweichstrecke weitgehend zurückgebaut wird. Nach Ortstermin mit der Unteren Naturschutzbehörde wurde geklärt, dass Abschnitte im Waldbereich verbleiben dürfen. Nicht mehr notwendiges Material wird im Bereich des Kinderhauses Kneiting zur Gestaltung des Parkplatzbereiches verwendet.

#### Parkverbotsschild Weinbergstraße

Gemeinderat Dotzler weist darauf hin, dass in der Weinbergstraße ein Parkverbotsschild stark verbogen ist.

#### Sportfest des TSV Adlersberg

Gemeinderat Sikkes informiert, dass am Samstag, den 17.06.2023 ab 11:30 Uhr das Sportfest des TSV Adlersberg stattfindet.

**Eduard Obermeier**  
Erster Bürgermeister

## Amt für Ländliche Entwicklung lädt zum „Tag der offenen Tür“

Vor genau zehn Jahren ist das Amt für Ländliche Entwicklung (ALE) Oberpfalz von Regensburg nach Tirschenreuth umgezogen: Dieses Jubiläum wird mit einem „Tag der offenen Tür“ am Sonntag, 18. Juni 2023, von 10 bis 16 Uhr gefeiert. Dazu sind alle interessierten Bürgerinnen und Bürger herzlich eingeladen. Die Schirmherrschaft hat der Bayerische Ministerpräsident Dr. Markus Söder übernommen. Begrüßt werden kann zum „Tag der offenen Tür“ der Bayerische Staatsminister der Finanzen und für die Heimat Albert Füracker. Auch

die direkten Nachbarn des ALE Oberpfalz von der Polizeiinspektion Tirschenreuth werden sich an diesem Tag aktiv einbringen.

Unter dem Motto „Gemeinsam gestalten“ wird anhand vieler Beispiele die gesamte Bandbreite der Ländlichen Entwicklung dargestellt und auf die positiven Auswirkungen für alle sieben Oberpfälzer Landkreise



aufmerksam gemacht.

Führungen durch das Haus werden angeboten, und auch Vermessungsvorführungen sind geplant. Für ein abwechslungsreich

es kulinarisches Angebot sorgen die HeimatUnternehmer und Kleinstunternehmer aus der Oberpfalz – allesamt Kooperations- und Projektpartner des ALE Oberpfalz – auf dem „Marktplatz am

Parkplatz“.

Freuen dürfen sich die kleinen und großen Gäste auf Attraktionen wie beispielsweise den Close-Up-Zauberer Marco Knott, ein Polizeipuppentheater sowie ein Kinderprogramm mit Hüpfburg und Kinderschminken. Für die musikalische Unterhaltung sorgen die „Hulzstoussboom“ aus Waldthurn. Parkplätze sind bei den benachbarten Firmen in der Falkenberger Straße vorhanden. Weitere Informationen gibt es unter [www.landentwicklung.bayern.de/oberpfalz](http://www.landentwicklung.bayern.de/oberpfalz). **ALE Oberpfalz**

## Termine

- **Donnerstag, 1. Juni 2023**  
19 Uhr Gemeinderatssitzung
- **Donnerstag, 22. Juni 2023**  
19 Uhr Bauausschusssitzung

Die Sitzungen von Gemeinderat und Ausschüssen sind öffentlich. Sie finden im Sitzungssaal des Rathauses statt.

## (Vereins-)Feste: Denken Sie an die gaststättenrechtliche Gestattung!

Für öffentliche Feste und Feiern benötigt man - je nach Vorhaben - eine Erlaubnis, Gestattung oder einfach nur die Anzeige einer Veranstaltung. Mehr Informationen finden Sie auch noch auf unserer Homepage [www.pettendorf.de](http://www.pettendorf.de) unter Freizeit & Tourismus/Vereine.

Hier finden Sie folgende Unter-

lagen:

- Leitfaden für Vereinsfeiern - Bayer. Staatskanzlei
- Antrag auf vorübergehenden Gaststättenbetrieb § 12 GastG
- Veranstaltung Anzeige
- Gaststättengewerbe Erlaubnis erteilen.

**Gemeinde Pettendorf**

## Rathaus am Brückentag geschlossen

Wir bitten um Beachtung, dass am  
**Freitag, 9. Juni 2023**  
das Rathaus wegen des Brückentages geschlossen ist.  
Vielen Dank für Ihr Verständnis.  
**Gemeinde Pettendorf**

## „Mein Baby und ich“ Kostenloser Online-Kurs

KoKi – die Fachstelle für frühe Kindheit im Landratsamt – lädt wieder zum monatlichen Online-Kurs „Mein Baby und ich – unser gemeinsamer Start“ ein. Los geht's diesmal am Montag, den 12. Juni von 13 bis 14 Uhr.

Die Familien-Kinderkrankenschwester Nancy Moleda gibt (werdenden) Eltern Tipps und Anregungen für das erste Lebenshalbjahr mit ihrem Baby. Es geht um die Themen Schlafen, Säuglingspflege und Handling, Urvertrauen und Bindung sowie Ernährung.

Der Kurs ist kostenlos und besteht aus fünf Einheiten. Die weiteren Termine sind Donnerstag, 15. Juni., Montag, 19. Juni, Donnerstag, der 22. Juni sowie Montag, der 26. Juni, immer von 13 bis 14 Uhr.

### Wer kann teilnehmen?

Schwangere und werdende Eltern im letzten Schwangerschaftsdrittel sowie Eltern mit Babys im Alter bis zu sechs Monaten.

### Anmeldung

Zur Anmeldung oder für Fragen wenden Sie sich bitte an die Mitarbeiterinnen von KoKi – Netzwerk frühe Kindheit unter Telefon (09 41) 4009-608

Online-Anmeldung: [www.landkreis-regensburg.de/koki](http://www.landkreis-regensburg.de/koki)

E-Mail: [koko@lra-regensburg.de](mailto:koko@lra-regensburg.de)  
Bei Anmeldung bitte angeben: Wohnort, E-Mail-Adresse, Telefonnummer sowie Entbindungstermin bzw. voraussichtliches Geburtsdatum.

**Landratsamt Regensburg**  
- Pressestelle -



**Amt für  
Ländliche  
Entwicklung**



## Bekanntmachung und Ladung

Das Amt für Ländliche Entwicklung Oberpfalz hält am **Dienstag, dem 27. Juni 2023, um 19.00 Uhr**, in der Gaststätte Zum Mayerwirt, Hauptstraße 4, 93186 Pettendorf eine

### Informationsveranstaltung

über die Durchführung eines Dorferneuerungsverfahrens nach dem Flurbereinigungsgesetz in Pettendorf.

Hierzu werden alle Bürger und Grundeigentümer von Pettendorf eingeladen.

Die Bürger und Grundeigentümer sollen an der Dorferneuerung intensiv mitwirken. Da die Dorferneuerung für die Gemeinde von erheblicher Bedeutung ist, liegt es in ihrem Interesse, an der Informationsversammlung teilzunehmen.

In der Versammlung wird insbesondere über Sinn und Zweck der Dorferneuerung, die Möglichkeit zur Durchführung von Maßnahmen im gemeinschaftlichen und öffentlichen Bereich, über die voraussichtlich anfallenden Kosten und deren Finanzierung sowie über das voraussichtliche Dorferneuerungsgebiet aufgeklärt.

Für eine Aussprache besteht ausreichend Gelegenheit.

Zu der Versammlung sind auch das Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Regensburg-Schwandorf und die landwirtschaftliche Berufsvertretung geladen, um über die in ihren Fachbereich fallenden Maßnahmen Aufschluss zu geben.

Tirschenreuth, 10. Mai 2023

Annette Zinnbauer  
Technische Oberinspektorin

## eCarsharing wird im Landkreis gut angenommen

eCarsharing im Landkreis Regensburg geht ganz einfach. Wer sich an ausgewählten Standorten ein E-Auto ausleihen will, kann dies unkompliziert tun. Die Kommunale Energie Regensburger Land eG (KERL eG) bietet allen Landkreisbürgerinnen und -bürgern die Möglichkeit dazu. 14 Elektrofahrzeuge sind mittlerweile für die Landkreisbürgerinnen und -bürger in Alteglofsheim, Donaustauf, Köfering, Laaber, Lappersdorf, Neutraubling, Nittendorf, Obertraubling, Pentling, Pettendorf, Regenstau, Schierling, Sinzing sowie Wenzelbach stationiert.

Wie gut das eCarsharing auch im ländlichen Raum genutzt wird, zeigt die Jahresauswertung der KERL eG für 2022: 718 Nutzer legten bei 2.735 Fahrten insgesamt 251.505 Kilometer zurück. Zum Vergleich: 2021 wurde dieses Angebot von 483 Nutzern wahrgenommen bei 1.953 Fahrten und 154.610 zurückgelegten Kilometern.

Landrätin Tanja Schweiger: „Das eCarsharing unserer Energiegenossenschaft ist eines von vielen Projekten und Initiativen unseres umfangreichen Klimaschutzmanagements. Der Landkreis leistet damit einen aktiven Beitrag zum Energiesparen und zur Ressourcenschonung.“

### Und so funktioniert das eCarsharing der KERL eG:

Unter [www.KERLeG.de](http://www.KERLeG.de) können sich Interessierte registrieren. Nach der Registrierung wird nach telefonischer Terminvereinbarung im Landratsamt oder in der Gemeindeverwaltung Pettendorf nach einer kurzen Sichtung des Führerscheins der Account zum Buchen der E-Autos freigeschaltet. In Zusammenarbeit mit den Stadtwerken Regensburg kann anschließend das gewünschte Fahrzeug gebucht werden. Bei weiteren Fragen steht das Team der KERL eG. unter Telefon (09 41) 4009-464 gerne zur Verfügung.



## 4-Tages-Fahrt: Ferienprogramm



### Liebe Kinder, liebe Eltern,

das Programm für die 4-Tages-Fahrt steht! Es richtet sich an Kinder zwischen 9 und 13 Jahren. Die Anmeldung läuft wie letztes Jahr digitalisiert und die Bezahlung bargeldlos. Das Programm mit allen weiteren Informationen, sowie die Anmeldung findet ihr unter:

<https://www.unser-ferienprogramm.de/pettendorf>



#### Anmeldung:

Diese läuft separat zum Sommerferienprogramm!!

**Der Anmeldezeitraum ist von Mittwoch, den 24.05.2023 (ab 10 Uhr) bis Mittwoch den 05.07.2023 (9 Uhr). Wichtig:** Stornieren ist hier nur über die Gemeinde/Jugendpfleger möglich.

#### Kosten:

Dieses Jahr kosten die 4-Tagesfahrten 95 € und für das zweite Kind 90 €. Jedes dritte und weitere Kind einer Familie und Kinder von Beziehern von Leistungen nach dem SGB II, SGB XII, von Wohngeld Kinderzuschlag sowie Kinder, für die ein Asylantrag gestellt wurde, können kostenlos teilnehmen.

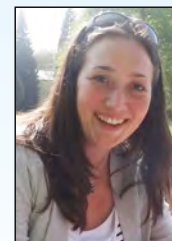
#### Programm:

An folgenden 4 Tagen fahren die Kinder, begleitet von 4 Betreuern, mit einem Reisebus zu attraktiven Freizeitaktivitäten. Start ist jeweils um 8:00 Uhr und Ankunft meist gegen 18:00 Uhr. Die Treffpunkte für die Abfahrt und Ankunft orientieren sich an den Anmeldungen und werden vor Beginn per Mail bekannt gegeben.

Dieses Jahr fahren wir folgende Ziele an:

<b>Montag, 07.08.2023:</b>	Allianz-Arena und Freizeitbad Wolnzach
<b>Dienstag, 08.08.2023:</b>	Legoland Günzburg
<b>Donnerstag, 10.08.2023:</b>	Theateraufführung "Räuber Hotzenplotz" Waldbühne Furth i. Wald und Freizeitbad Cham
<b>Freitag, 11.08.2023:</b>	Palm Beach Nürnberg

Die Reihenfolge der Tagesziele kann sich allerdings auch noch ändern!



Wir freuen uns sehr!

Eure Jugendpfleger Claudia Bäumler und Benedikt Mühle

## Einsatz auf der Cart-Bahn und beim Müllsammeln

Zusammen mit 16 Kindern und Jugendlichen machten wir uns in den Osterferien mit zwei Kleinbussen auf den Weg nach Wackersdorf ins Pro Kart Raceland. Die Gemeinde übernahm die Buskosten, sowie die Anmeldegebühren. Herzlichen Dank nochmals dafür! Wir hatten alle wirklich sehr viel Spaß!!

Außerdem beteiligte sich der Jugendtreff wie jedes Jahr am gemeindlichen „Rama dama“. Insgesamt waren etwa 24 Jugendtreff-Kids dabei, wovon acht bei der Jugendtreff-Gruppe selbst mitgingen. Die restlichen engagierten

sich bei der Feuerwehr Kneiting und Pettendorf, beim TSV Adlersberg und bei den Pfadfindern. Super Sache!! Als Belohnung gab es für die Jugendtreff-Gänger ein kostenloses Essen plus ein Getränk im Jugendtreff Pettendorf! Ein Foto dazu gibt es in dieser Ausgabe von **Pettendorf aktuell** auf der Seite des Umweltforums. Danke, dass ihr dabei wart!!

Eure Jugendpfleger  
Claudia Bäumler und  
Benedikt Mühle





Das Seniorenforum der  
Gemeinde Pettendorf lädt herzlich ein  
zum



## Seniorenspaziergang in Mariaort

Termin: 15. Juni 2023\*  
Uhrzeit: 10:30 Uhr  
Treffpunkt: Parkplatz Gasthaus Krieger

Wir besichtigen die Insel bei Mariaort, gehen dann über die Brücke zur Wallfahrtskirche und bei Interesse auf den Naabspitz.

Eine anschließende Einkehr im Gasthaus Krieger ist geplant.

Rückfragen oder Bedarf an Mitfahrgelegenheiten anmelden bei:

Seniorenbeauftragten:

Alfred Stiegler, Tel. 015128705828  
Dieter Pecher, Tel. 015120278435



\*Bei Regen entfällt der Spaziergang.



## Sachgebiet

Senioren und Inklusion sowie das Sachgebiet Integration des Landkreises Regensburg  
Altmühlstraße 3  
93059 Regensburg

### Kontakt:

Petra Haslbeck 0941/4009-711  
(Seniorenbeauftragte)  
Martin Tischler 09493/902434  
(Behindertenbeauftragter des Landkreises)  
Helga Grüner 0941/4009-551  
Marion Woller 0941/4009-710

### ► Infos zur Nachbarschaftshilfe, Seniorenbesuchsdienst, Pflegeberatung, Tagespflege

Sie erreichen die Nachbarschaftshilfe des Seniorenforums sowie den Seniorenbesuchsdienst telefonisch über die Gemeinde unter (0 94 09) 86 25 15.

Infos zur **Tagespflege** und mehr finden Sie im Internet: LRA Regensburg – Start – Bürgerservice – Senioren & Inklusion – Hilfe & Pflegeeinrichtungen.



Die Gemeinde Pettendorf  
mit ihrem Seniorenforum  
lädt die Senioren herzlich ein  
zu einem gemeinsamen



## Mittagstisch beim



**Zeit:** Jeden letzten Dienstag im Monat, diesmal am **27. Juni 2023** um 12 Uhr

**Kostenbeitrag:** **7 Euro** für ein Hauptgericht mit Vorspeise (ohne Getränke)

**Anmeldung:** Bis spätestens **Donnerstag, 22. Juni 2023** bei **Petra Schmid, Tel. (0 94 09) 8625-12 oder 8625-0**

## Sozialausschuss auf Stippvisite im Seniorenservicehaus in Pfatter

Im Rahmen der Entscheidungsfindung zum Thema Seniorenwohnformen organisierte die Gemeinde eine Besichtigung der Einrichtung in Pfatter. Diese nahmen Mitglieder des Sozialausschusses und die Vorsitzenden des Seniorenforums wahr und wurden vom Geschäftsführer Hr. Weiß, dem Leiter der Pflegebereiche Hr. Neugirg sowie der Leitung der Einrichtung Fr. Böhm und dem Pfatterer Bürgermeister Hans Biederer begrüßt und im Anschluss durch die Räumlichkeiten geführt. Da auch die geschützten Wohnbereiche der Demenzgruppe kurz besichtigt werden konnten, war die Teilnehmerzahl begrenzt.

Das gemeindeeigene Grundstück liegt zentral, ein Dorfladen liegt in ca. 400 m, der Nettomarkt in 1,2 km Entfernung. Näher liegt eine Metzgerei und ein Fischladen, die nächste Bushaltestelle liegt in ca. 200 m, Arzt und Frisör in ca. 750 m Entfernung. Das Grundstück mit einer Größe von ca. 2200 m<sup>2</sup> wurde an die Investoren „Sozialteam“ unter der Bedingung verkauft, dass hier neben seniorengerechten Appartements auch eine Tagespflege und zwei ambulant betreute Wohngruppen (ABWG) entstehen. Insgesamt entstanden so 14 seniorengerechte Wohnungen mit einer Größe zwischen 34 m<sup>2</sup> und 50 m<sup>2</sup>, eine Tagespflege und zwei Wohngruppen für Demenzpatienten auf insgesamt drei barrierefreien Ebenen. Das Sozialteam ist Träger der Tagespflege und bietet auch Leistungen für die Bewohner der Appartements an, die Wohngruppen werden aktuell ebenfalls betreut, sind aber grund-



sätzlich in der Entscheidung des Dienstleisters frei.

Die Wohnungen sind bis auf zwei verkauft, bewohnt werden sie allerdings überwiegend nicht von einheimischen Senioren. Auch die Demenzgruppen sowie die Tagespflege sind nicht nur von Gemeindegürgern belegt, die Tagespflege hat noch Kapazitäten frei. Die Tagespflege hat auch Aufenthaltsräume, die von Senioren außerhalb der Einrichtung genutzt werden können, die ABWGs sind hierfür nicht nutzbar. Der Außenbereich ist aufgrund der zentralen Lage begrenzt, für die Tagespflege aber mit einer großen Gartenterrasse, für die ABWGs mit Dachterrassen ausgestattet.

Ein herzliches Dankeschön für die sehr informative Besichtigung an

die Geschäftsführung und das Team vom Servicehaus! Bilder der Anlage finden Sie hierzu auf unserer Homepage unter: [www.leben-in-pettendorf.de](http://www.leben-in-pettendorf.de)



pettendorf/senioren/entscheidungsprozess-seniorenwohnformen

Alexa Muehlenberg

### Wohnformen für Senioren

Informationen zum Beteiligungsprozess zum Thema Seniorenwohnformen finden Sie auf der Startseite der Homepage der Gemeinde Pettendorf, [www.pettendorf.de](http://www.pettendorf.de):

<https://www.pettendorf.de/leben-in-pettendorf/senioren/entscheidungsprozess-seniorenwohnformen>



Entscheidungsprozess  
Seniorenwohnformen

### Das Seniorenforum der Gemeinde Pettendorf lädt ein



Eine Informationsveranstaltung der Polizei Nittendorf mit Polizeihauptmeister Faulhammer und Polizeiobermeister Dietrich - anschließende Fragerunde möglich  
Wann: Mittwoch, 31. Mai 2023 - 16 Uhr  
Wo: Mayerwirt Pettendorf

### Kunst im Amt: „Frauen!“

Derzeit stellt der Landkreis Regensburg Werke aus seiner Kunstsammlung aus, die eines gemeinsam haben: Sie alle stammen von Künstlerinnen, die im Regensburger Land zu Hause sind. Skulpturen und Gemälde zeigen die fünf ganz unterschiedlichen künstlerischen Persönlichkeiten und Herangehensweisen von Bettina Glas, Herta Wimmer-Knorr, Katja Barinsky, Katharina Claudia Dobner und Barbara Sophie Höcherl.

Es handelt sich dabei allesamt um Kunstkäufe, die der Landkreis Regensburg 2021 getätigt hatte. Bewusst wurden damals nur Werke von Frauen angekauft, da sich in der Sammlung des Landkreises bisher überwiegend Werke männlicher Künstler befinden. Mit Hilfe eines Expertenbeirats wurde die Auswahl

getroffen, die nun bis **einschließlich 14. Juni im Foyer des Landratsamtes** zu den üblichen Öffnungszeiten bewundert werden kann. Bisher war sie noch nicht für die breite Öffentlichkeit zu sehen. Dies wird mit der aktuellen Ausstellung „Frauen!“ nun nachgeholt.

„Es ist eine Bereicherung für unser Ausstellungsformat, dass wir diese außergewöhnlichen Werke nun bei uns im Landratsamt ausstellen können“, so Landrätin Tanja Schweiger. Neben der künstlerischen Qualität war es für den Fachbeirat entscheidend, Werke auszuwählen, die in gewisser Weise repräsentativ für das Schaffen der jeweiligen Künstlerin sind.

Landratsamt  
-Pressestelle-



## Umweltforum - Rama dama

### 150 freiwillige Helfer räumten auf

Ein schöner Frühlingstag und RamaDama in Pettendorf! Diese Ereignisse fielen am 22. April 2023 in vortrefflicher Weise zusammen mit dem Mutter-Erde-Tag, an dem seit 1970 weltweit das Bewusstsein für den Umweltschutz und die Erhaltung der Natur gestärkt werden soll. Nach dem Motto „denke global und handle lokal“ säuberten wir in Pettendorf gemeinsam unseren öffentlichen Raum. Die Pettendorfer Madl und Buam jeden Alters ließen sich nicht zweimal bitten, und so schwärmten ca. 150 HelferInnen bewaffnet mit Mülltüten und Eimern aus von den Treffpunkten bei Pettendorfs Schule oder Kneiting, Mariaort, Neudorf, und Schwetendorf. Die drei Feuerwehren, der Musikverein, die KRK, TSV Adlersberg, Jägerheimschützen, Edelweißschützen, OGV, Bund Naturschutz, Anglerverein sowie der jüngste Verein „Pettendorf bewahren“, Jugendtreff und der Bürgermeister waren mit von der Partie und auch die Pfadfinder fanden ihren Pfad zum Aufsammeln. Außer dem, was so an Allerlei in die Tüten kam, wurden auch wieder illegal



entsorgte Haushalts- und Elektrogeräte bei dieser Gelegenheit gemeldet. Die „Sauerei“ wird ordentlich entfernt und nach den Tätern geforscht.

Zum Abschluss der Aktion gab es eine gemeindlich gesponserte Brotzeit, die zusammen mit dem „Dezentral-Team“ organisiert wurde und bei der die TeilnehmerInnen die Gelegenheit hatten, sich kennen zu lernen und über ihre Erfahrungen auszutauschen. Die Stimmung war

heiter und fröhlich - ein Beweis dafür, dass gemeinsames Engagement auch Spaß macht. Die RamaDama Aktion am Mutter-Erde-Tag war ein voller Erfolg. Die freiwilligen Helferinnen und Helfer haben sich für eine saubere Umwelt eingesetzt und gezeigt, dass jeder Einzelne einen Beitrag leisten kann. Wir bedanken uns bei allen Beteiligten für ihr Engagement und freuen uns auf weitere Aktionen in der Zukunft.

*Evi Sturm, Umweltforum*



... wo süffiges Bier,  
gutes Essen und  
gepflegte Gastlichkeit  
zu Hause sind.



BESITZER: FAMILIE PRÖSSL  
TEL. (09404) 1822



**Offsetdruck Christian Haas**

Keltenstraße 33  
93186 Kneiting

Telefon (0941) 82367  
Telefax (0941) 82368

info@offset-haas.de  
www.offset-haas.de

„ ...  
dort,  
wo  
auch  
Ihr  
Druck  
sich  
zu Hause  
fühlt! “

## Ärzte in der Gemeinde Pettendorf

### Hausarztpraxis Pettendorf

**Dr. med. Johannes Schmid**  
FA Innere Medizin  
**Dr. med. Andreas Hochreiter**  
FA für Allgemeinmedizin  
Schloßstraße 36, Pettendorf  
Tel. (09409) 760

#### Sprechstunden:

Mo. 8 - 12.30 u. 16 - 18 Uhr  
Di. 8 - 12.30 u. 16 - 18 Uhr  
Mi. 8 - 12.30 Uhr  
Do. 8 - 12.30 u. 16 - 18 Uhr  
Fr. 8 - 12.30 Uhr  
und nach Vereinbarung

### Zahnarztpraxis im Ärztehaus

**Dr. med. dent. Verena Schneider**  
**Dr. med. dent. Matthias Meier** (ang.)  
Schloßstraße 36, Pettendorf,  
Tel. (09409) 7774888

#### Sprechstunden:

Mo. 8 - 12 u. 13 - 19.30 Uhr  
Di. 8 - 12 u. 13 - 18 Uhr  
Mi. 8 - 12 Uhr  
Do. 8 - 12 u. 13 - 19 Uhr  
Fr. 8 - 12 Uhr  
und nach Vereinbarung

### Zahnärztin

**Dr. med. dent. Judith Weiß**  
Hauptstr. 27, Pettendorf,  
Tel. (09409) 861430

#### Sprechstunden:

Mo. 8 - 12 u. 14 - 18.30 Uhr  
Di. 7 - 11 Uhr  
Mi. 8 - 12 u. 16 - 20 Uhr  
Do. 8 - 12 u. 14 - 18 Uhr,  
Fr. 8 - 12 Uhr

### Tierarzt

**Dr. med. vet. Gilbert Fehle**  
Tel. (09404) 4672  
oder (0178) 3733453  
Termine nach Vereinbarung

## 112 Notruf von Feuerwehr und Rettungsdienst

110

Notruf der Polizei

116 117

Ärztlicher Notdienst  
(Bei dringenden Fällen  
außerhalb der  
Sprechzeiten der Arztpraxen)

(09 41) 94 40

Zahnärztlicher  
Notdienst

(089) 1 92 40

Giftnotrufzentrale  
München



## Apotheken-Notdienst

Freitag	26. Mai	Apothek Alte Mälzerei, Galgenbergstr. 25, (0941) 56990027 / Markus-Apothek, Prüfening Str. 109a, Tel. (0941) 36612
Samstag	27. Mai	Theresien-Apothek, Kumpfmühler Str. 45, (0941) 90632 / Bären-Apothek, Weinbergstr. 1, Tel. (0941) 4613764
Sonntag	28. Mai	Lilien-Apothek, Lilienthalstr. 58, (0941) 30779635 / Apothek im BUZ, Friedrich-Viehbacher-Allee 7, (0941) 20000160
Montag	29. Mai	Westend-Apothek, Hedwigstr- 31-33, (0941) 206060 / Engel-Apothek, Tändlergasse 22-24, (0941) 5674850
Dienstag	30. Mai	Ostentor-Apothek, Adolf-Schmetzer-Str. 11, (0941) 793609, Oasen-A., Dr. Gessler-Str. 45, (0941) 7059135
Mittwoch	31. Mai	Aeskulap-Apothek, Ziegetsd. Str. 113, (0941) 30785985 / Neue Apothek, Hildegard-von-Bingen-Str. 1, (0941) 70813100
Donnerstag	01. Juni	Adler-Apothek, Am Bischofshof, Watmarkt 9, (0941) 51554 / Apothek am real, Hölkeringer Str. 20, Pentling, Tel. (0941) 280640
Freitag	02. Juni	Nordgau-Apothek, Friedenstr. 23, (0941) 5862430 / Bonifatius-Apothek, Schützenheimweg 21, (0941) 33314
Samstag	03. Juni	Candis-Apothek, Straubinger Str. 24 (0941) 4629550 / Wolfgang-Apothek, Kumpfmühler Str. 64, (0941) 90349
Sonntag	04. Juni	Flora-Apothek, Prüfening Str. 7, (0941) 28289 / Brahms-Apothek, Hermann-Geib-Str. 67, (0941) 72656
Montag	05. Juni	Forum-Apothek, Paracelsustr. 2, (0941) 705740 / St. Nikolaus-Apothek, Hölkeringer Str. 9, Pentling (0941) 97897
Dienstag	06. Juni	Albertus-Magnus-Apothek, Regensburger. 8, Lappersdorf (0941) 6984850 / Easy-Apothek, Von-Seeckt-Str. 21 (0941) 70813141
Mittwoch	07. Juni	Heilica-Apothek, Hauptstr. 27, Pettendorf, (09409) 861350 / Paracelsus-Apothek, Theodor-Storm-Str. 3, (0941) 90101 oder 90102
Donnerstag	08. Juni	Apothek im DEZ, Weichser Weg 5, (0941) 464360 / Markt-Apothek, Regensburger Str. 29, Lappersdorf (0941) 2800480
Freitag	09. Juni	Arnulf-Apothek, Ludwigstr. 8, (0941) 595470 / Ahorn-Apothek, Sudetendeutsche Str. 1c, Tel. (0941) 42885
Samstag	10. Juni	Stadtpark-Apothek, Friedening Str. 35, (0941) 296940 / Johannes-Apothek, Berliner Str. 18, (0941) 69818800
Sonntag	11. Juni	Apothek Süd, Theodor-Storm-Str. 18a, (0941) 999828 / Dom-Apothek, Frauenbergl 2, (0941) 53577
Montag	12. Juni	Aeskulap-Apothek, im Ärztehaus Günzstraße 1, (0941) 41447 / Apothek Aktiv im Castra Regina Center, Bahnhofstr. 24, (0941) 585910
Dienstag	13. Juni	St.-Jakobs-Apothek, Jakobstr. 4, (0941) 58076 / Neukauf-Apothek, Hornstr. 6, (0941) 76157
Mittwoch	14. Juni	Nordgau-Apothek im Alex-Center, (0941) 44130 / Arnika-Apothek, Konrad-Adenauer-Allee 32-36, (0941) 947422
Donnerstag	15. Juni	Apothek am Rennplatz, Franz-von-Taxis-Ring 51, (0941) 379103 / Stadtpothek, Adolf-Schmetzer-Str. 14, (0941) 5993380
Freitag	16. Juni	Apothek im Gewerbepark C8, (0941) 448899 / Kepler-Apothek, Landshuter Str. 20, (0941) 563498
Samstag	17. Juni	St.-Ägidius-Apoth., Lorenzer 10, Hainsacker, (0941) 85811 / Königsapothek, Königsstr. 7, (0941) 51571
Sonntag	18. Juni	Apothek Alte Mälzerei, Galgenbergstr. 25, (0941) 56990027 / Markus-Apothek, Prüfening Str. 109a, Tel. (0941) 36612
Montag	19. Juni	Theresien-Apothek, Kumpfmühler Str. 45, (0941) 90632 / Bären-Apothek, Weinbergstr. 1, Tel. (0941) 4613764
Dienstag	20. Juni	Lilien-Apothek, Lilienthalstr. 58, (0941) 30779635 / Apothek im BUZ, Friedrich-Viehbacher-Allee 7, (0941) 20000160
Mittwoch	21. Juni	Westend-Apothek, Hedwigstr- 31-33, (0941) 206060 / Engel-Apothek, Tändlergasse 22-24, (0941) 5674850
Donnerstag	22. Juni	Ostentor-Apothek, Adolf-Schmetzer-Str. 11, (0941) 793609, Oasen-A., Dr. Gessler-Str. 45, (0941) 7059135
Freitag	23. Juni	Aeskulap-Apothek, Ziegetsd. Str. 113, (0941) 30785985 / Neue Apothek, Hildegard-von-Bingen-Str. 1, (0941) 70813100
Samstag	24. Juni	Adler-Apothek, Am Bischofshof, Watmarkt 9, (0941) 51554 / Apothek am real, Hölkeringer Str. 20, Pentling, Tel. (0941) 280640
Sonntag	25. Juni	Arcaden-Apothek, Friedenstr. 23, (0941) 5862430 / Bonifatius-Apothek, Schützenheimweg 21, (0941) 33314
Montag	26. Juni	Candis-Apothek, Straubinger Str. 24 (0941) 4629550 / Wolfgang-Apothek, Kumpfmühler Str. 64, (0941) 90349
Dienstag	27. Juni	Flora-Apothek, Prüfening Str. 7, (0941) 28289 / Brahms-Apothek, Hermann-Geib-Str. 67, (0941) 72656
Mittwoch	28. Juni	Forum-Apothek, Paracelsustr. 2, (0941) 705740 / St. Nikolaus-Apothek, Hölkeringer Str. 9, Pentling (0941) 97897
Donnerstag	29. Juni	Albertus-Magnus-Apothek, Regensburger. 8, Lappersdorf (0941) 6984850 / Easy-Apothek, Von-Seeckt-Str. 21 (0941) 70813141
Freitag	30. Juni	Heilica-Apothek, Hauptstr. 27, Pettendorf, (09409) 861350 / Paracelsus-Apothek, Theodor-Storm-Str. 3, (0941) 90101 oder 90102
Samstag	01. Juli	Apothek im DEZ, Weichser Weg 5, (0941) 464360 / Markt-Apothek, Regensburger Str. 29, Lappersdorf (0941) 2800480
Sonntag	02. Juli	Arnulf-Apothek, Ludwigstr. 8, (0941) 595470 / Ahorn-Apothek, Sudetendeutsche Str. 1c, Tel. (0941) 42885

Soweit nicht anders angegeben, befinden sich die Apotheken in Regensburg. Der Notdienst beginnt am betreffenden Tag um 8.30 Uhr morgens und endet am nächsten Tag ebenfalls um 8.30 Uhr morgens.

## OGV Pettendorf

Nächster Backtag ist am 17. Juni

Der nächste Backtag des OGV ist am 17. Juni 2023. Die Abholung der vorbestellten Brote ist zwischen 14.30 und 15 Uhr auf dem OGV-Gelände in Neudorf (Hochweg) möglich. Bitte bringen Sie eine Tasche für das Brot mit!

Pro Haushalt können maximal zwei Brote bestellt werden. Vorbestellung bitte unter Angabe von Name, Anzahl Brote, Telefonnummer unter Tel. (09409) 7773208 oder per Email an die Adresse: info@ogvpettendorf.de

## Pettendorf aktuell

Das Monatsmagazin  
für Pettendorf

Ihr Werbeauftritt  
ist unsere Aufgabe!

So erreichen Sie uns:  
Telefon (09409) 1461  
E-Mail: ctkreissl@r-kom.net



## Frauenbund

### Großes Kino mit Popcorn im Pfarrheim

Nach der gelungenen Premiere eines Kinderfilmnachmittags im Pfarrsaal Pettendorf Anfang November vergangenen Jahres folgte nun zum Ende der Osterferien die Fortsetzung. Diesmal mit einem Film, der besonders Schulkinder begeistert. Gezeigt wurde „Burg Schreckenstein“, eine moderne Verfilmung der gleichnamigen Jugendbuchserie. Kurz zusammengefasst geht es in dem Film um eine freundschaftliche Fehde zwischen den Schülern eines Jungeninternats auf Burg Schreckenstein und den Schülerinnen des benachbarten Mädcheninternats Rosenfels. Gemeinsam tüfteln die Jungs an Streichen verschiedenster Art, doch die Mädels wissen sich zur Wehr zu setzen. Um dem Filmnachmittag einen kinoähnlichen Charakter zu verleihen, durften natürlich Popcorn, Getränke und andere süße Leckereien nicht fehlen.



Ein großes Dankeschön an die 25 Jungs und Mädels zwischen sechs und zwölf Jahren, die mit ihrem Lachen während des Films und ihrer guten Laune den Nachmittag zu einem gelungenen Ereignis gemacht haben.

Der nächste Filmnachmittag für Kinder ist in den Allerheiligenferien, am 5. November, geplant.

*Bettina Buchner*

## SPD Ortsverein



### GEMEINSAM

Bei Kaffee und Kuchen tauschten sich am 1. Mai Mitglieder und Interessierte gemeinsam mit SPD-Vorsitzendem Stefan Pengler über den aktuellen Stand der lokalen Parteiarbeit aus.


Den zweiten Teil des Nachmittags gestaltete Bettina Laßleben, Vorsitzende und Gründerin des Vereins LETLIFERS for future. Gemeinsam mit ihrem Mann berichtete sie engagiert und fundiert über die Arbeit ihres gemeinnützigen Vereins,

dessen Ziel es ist, benachteiligte Kinder, Jugendliche, junge Erwachsene und Familien in Gambia und Nigeria zu fördern. Weitere Infos dazu unter [www.letlifers.com](http://www.letlifers.com). Und noch ein Hinweis in eigener Sache: Am Mittwoch, 14. Juni, findet beim Prößlbräu in Adlersberg der nächste SPD-Stammtisch statt. Im Juli findet das Treffen am Mittwoch, 12. Juli statt; im September am Mittwoch, 13. September.

*Stefan Pengler*



### EINLADUNG

zum Pfarreien übergreifenden Gottesdienst  
und  Kinderkirche im Pfarrheim  
anschließend vormittägliche Brotzeit vor  
dem Pfarrheim

**Pfarrkirche St. Margaretha Pettendorf**  
Sonntag 18. Juni 2023, 10:00 Uhr

Damit die Angehörigen der Pfarreiengemeinschaft Pettendorf-Pielenhofen-Wolfsegg sich besser kennen lernen können, laden der Gesamtpfarrgemeinderat sowie die Ortsräte der Pfarreien zum jährlichen Pfarreien übergreifenden Gottesdienst in die Pfarrkirche Pettendorf mit anschließendem Zusammensein ein. Zeitgleich zum Gottesdienst sind die Kinder zur Kinderkirche ins Pfarrheim eingeladen.

WIR FREUEN UNS AUF EUCH!

## Ihr regionaler Profi

**Gas, Wasser  
Heizung & Solar**



Neu!  
Angebote auch über

[www.heizung-weldin.de](http://www.heizung-weldin.de)

- ✓ Bad-Sanierung
- ✓ Kesseltausch
- ✓ 24-Stunden-Service
- ✓ Solar-Anlagen
- ✓ Neu- und Umbau
- ✓ 24 Stunden Notdienst

### Meisterbetrieb Helmuth Weldin

Kapellenplatz 2 • 93186 Kneiting  
Telefon (09 41) 85 00 804 • Telefax (09 41) 290 83 73  
Mobil (01 51) 112 34 185

**Ihr Fachbetrieb mit REWAG-Zulassung**

## Aus dem Leben der Pfarrgemeinde

### Vier Tage Kultur und Natur rund um Dresden

Vom 11. bis 15. April weilte eine Gruppe von 15 Jugendlichen sowie drei begleitenden Erwachsenen unserer Pfarreiengemeinschaft Pettendorf-Pielenhofen-Wolfsegg in Dresden. Wir folgten damit einer Einladung.

Mit dem Zug kamen wir über Schwandorf, Weiden, Hof, Zwickau und Chemnitz in Dresden an und erreichten am späten Nachmittag schließlich unser Ziel, die Pfarrei Hl. Familie in Dresden-Zschachwitz. Dort wurden wir sehr freundlich aufgenommen. Uns standen, direkt unter der Kirche, zwei Schlafräume, ein Essraum, ein Hobbyraum, eine Küche sowie ein Waschraum und Toiletten zur Verfügung.

Carola, quasi unsere Herbergsmutter seitens der Dresdner Pfarrei, hatte sich den nächsten Tag freigenommen, um uns „ihr Dresden“ zu zeigen. Mit Bus, S-Bahn und zu Fuß ging es in die Innenstadt. Vorbei an einer Gedenkstelle (besser Gedenklinie), an der sich eine Abteilung schussbereiter Stasi und Teile der Bevölkerung gegenüberstanden. Danach ein kurzer Besuch in der Kreuzkirche und der Frauenkir-



che mit Besichtigung der Unterkirche; Besichtigung der „langen Wand“ (besteht aus Mosaiksteinen und stellt, von den Anfängen bis zur Auflösung des Königreiches Sachsen, das Wettiner Fürstengeschlecht dar). Von da über den Freiplatz (hier wurden Ritterturniere abgehalten) zur Hofkirche. Durch diese Kirche, sie hat den Status eines Domes, führte uns Dompfarrer Büchner. Er führte uns in die Geschichte der Entstehung der Kirche ein, erklärte uns die verschiedenen Stilepochen und erzählte uns über die Geheimnisse der Fürstengruft. Es war eine

ausgezeichnete, jugendgerechte Führung, die darin gipfelte, dass wir in der bischöflichen Residenz unsere mitgebrachte Brotzeit verzehren durften. Anschließend war ein Besuch des Zwingers angesagt. Carola verstand es, obwohl der gesamte Innenbereich neugestaltet wird, uns in die Besonderheiten des Zwingers einzuführen.

Nach so vielen kulturellen Eindrücken hatten es sich die Jugendlichen verdient, Dresden nach eigenem Gutdünken (sprich Shopping) zu erkunden. Wieder aufnahmefähig zu neuen Unternehmungen ging es weiter ins Hygienemuseum. In der Kinderabteilung konnte jeder für sich die Funktion Auge, Ohr, Nase sowie Tastorgan erkunden und testen, wie und ob seine Sinnesorgane funktionieren. Erwähnenswert in diesem Zusammenhang ist auch, in Dresden sind nahezu alle Museen für Kinder/Jugendliche unter 16 Jahre kostenfrei. Zurück in unserer Unterkunft verwöhnte uns Thomas mit „Schweizer Rösti“.

Nach dem Essen trafen wir uns mit neun Jugendlichen aus der Dresdner Gemeinde zu Gesellschaftsspielen. Dabei ging es bis in die Nacht teilweise hoch her.

Am Donnerstag unternahmen wir einen Ausflug in die Sächsische Schweiz, zum Rauenstein. Mit Bus und S-Bahn fuhren wir zunächst nach Wehen. Von dort ging es über einen gut gekennzeichneten, rund einen Kilometer langen Weg zum Rauenstein. Der interessantere Teil der Wanderung war der Rauenstein Gratweg. Über Leitern und Felsen wurden immer wieder neue Höhen erklommen. Auf dem höchsten Punkt (303 m), genau gegenüber der Bastei, nur durch die Elbe getrennt, machten wir Brotzeit. Danach ging es über teilweise sehr enge Stufen steil bergab. Nach einem erneuten kurzen Anstieg erreichten wir die Wirtschaft „auf dem Rauenstein“. Dort konnten wir die grandiose Aussicht auf die Festung Königstein und die Schrammsteine bewundern.

Wieder daheim bereiteten wir uns auf den Kirchgang vor. Den Ablauf der Messe, die wir bereits in Pettendorf geplant und vorbereitet hatten, wurde im Vorfeld kurz mit dem Pfarrer besprochen. Die Messe war ein voller Erfolg, zumal aus unserer Gruppe vier Ministrantinnen den Dienst übernahmen. Nach der Messe kam eine Frau auf mich zu und bedankte sich für die gelungene Feier. Anschließend gingen wir mit der ganzen Gruppe zum Zschachwitz-Center zum Döner Essen – eine Idee, die erwartungsgemäß sehr gut ankam.

Am nächsten Tag begrüßte uns leichter Nieselregen. Nach einem ausgiebigen Frühstück und ausgestattet mit ausreichend Brotzeit machten wir uns auf den Weg, um „Dresden Neustadt“ zu erkunden. Der Nieselregen hatte sich zwischenzeitlich zu einem Dauerregen entwickelt. Trotzdem starteten wir mit der Straßenbahn zu unserer Schlösser- und Park-Tour. Dauerregen und schlechte Sicht ließen keine Freude aufkommen. Nach einer kurzen Beratung brachen wir das Unternehmen ab. Mit einer der ältesten Seilzugbahnen der Welt ging es von den Höhen „Weißer Hirsch“ wieder bergab zur Elbe. Von dort fuhren wir zum Schloss und Park Pillnitz. Trotz des Regens konnten wir wenigstens einen kleinen Einblick in die Anlage bekommen (wobei der integrierte Töpferladen die Stimmung sichtbar aufhellte). Da das Wetter keine Besserung zeigte, setzten wir kurzerhand mit der nächsten Fähre über die Elbe und erreichten mit dem Bus wieder unser Domizil. Leider fiel auch die geplante Grillfeier dem Regen zum Opfer. Also wurden Steaks und Bratwürste in der Küche gebrutzelt. Gut gestärkt verbrachten wir den Abend mit Spielen.

Am Samstag war frühes Aufstehen angesagt – alle waren zeitig aus den Schlafsäcken und begannen emsig zu packen, aufzuräumen und zu reinigen. Und so waren wir früher als gedacht abreisefertig. Der Regen, der uns die ganze Nacht begleitete, hatte aufgehört. Am Bahnhof angekommen, mussten wir leider zur Kenntnis nehmen: „der Zugverkehr ist eingestellt – Bombenentschärfung“. Dresden, aus Ruinen wieder auferstanden, wird sich noch länger mit den Nachwirkungen des Krieges auseinandersetzen müssen. Also mussten wir einige Umwege in Kauf nehmen. Regensburg erreichten wir zwar etwas später als geplant, aber glücklich und zufrieden.

Manfred Bulla



## Benefizkonzert

Lieder von Gott und der Welt

Sonntag, 02. Juli 2023

19.00 Uhr

Horsch-Hof Schwetzdorf

Eintritt frei – Spenden erbeten  
Für das leibliche Wohl ist gesorgt

 KinderAIDShilfe  
Südafrika





# Musikverein Pettendorf



## Stehende Ovationen für außergewöhnliches Konzert

Ein derartiges Konzert hat die alt-ehrwürdige Klosterkirche in Pielhofen wohl noch nie erlebt: Dargeboten von 47 Sängerinnen und Sängern brandeten Georg Friedrich Händels „Halleluja“ aus dem „Messias“ und Ludwig van Beethovens „Ode an die Freude“ aus der 9. Sinfonie mit Wucht durch das barocke Gotteshaus. Der Chor bildete eine harmonische Einheit mit dem 51-köpfigen Jugendblasorchester Pettendorf. Dessen Dirigent Gelsomino Rocco hatte das gesamte Ensemble in viermonatiger Probenarbeit auf ein Leistungsniveau gebracht, das man bei Hobbymusikern nicht vermuten würde. So ließen die rund 450 Zuhörer am Samstag, den 29. April, am Ende des Kirchenkonzerts des Musikvereins Pettendorf ihrer Begeisterung freien Lauf.

Bereits Ende Dezember hatte man begonnen in Pettendorf und Umgebung Sängerinnen und Sänger für einen Projektchor zu suchen. Ende Januar startete die erste Probe. Der ehrgeizige Anspruch dieses einmaligen Projekts lautete, einen Streifzug durch etwa 300 Jahre Musikgeschichte mit dem Schwerpunkt sakrale Werke in einen Konzertabend zu packen. Genau die perfekte Herausforderung für Gelsomino Rocco, studierter Dirigent und Pianist, früherer musikalischer Leiter an der Semperoper in Dresden und stellvertretender Chefdirigent des Polizeiorchesters Bayern.

Als Thomas Schweiger, der Vorsitzende des Musikvereins Pettendorf, die Gäste begrüßte, waren nicht nur alle Kirchenbänke voll besetzt. Man hatte zusätzlich viele Dutzende Stühle im Gotteshaus verteilt, dennoch musste mancher



Besucher dem Konzert auf Stehplätzen lauschen. Durch den Abend führte eloquent, charmant und humorvoll Stefan Großmann, der die Doppelaufgabe aus Conférencier und Basssänger im Chor meisterte. Der Einstieg in das musikalische Programm erfolgte mit dem Präludium und Choral „Nun danket alle Gott“ von Roland Kernen rein instrumental. Dann zogen die Sängerinnen und Sänger auf der eigens vor dem Altar errichteten treppenartigen Bühne ein. Mit Händels „Halleluja“ und „Blessed are they“ von Johannes Brahms erlebten die Zuhörer zwei erste Höhepunkte des Konzertabends.

Ruhiger wurde es dann bei „Höre Israel“ aus dem Oratorium „Elias“ von Felix Mendelssohn Bartholdy. Die Solistin Stefanie Rocco-Jonas zog das Publikum in ihren Bann. Die ausgebildete Opern- und Konzertsängerin, Ehefrau von Gelsomino Rocco, verzichtete auf Mikro-

fon und Verstärker, nutzte mit ihrer kraftvollen Sopranstimme die wunderbare Akustik der geräumigen Klosterkirche.

Nach Beethovens „Ode an die Freude“ und dem Finale aus Brahms „Symphonie Nummer 1“ war man in der musikalischen Moderne an-

gelangt. Beim „Kyrie“ und „Agnus“ aus „The Gospel Mass“ des zeitgenössischen niederländischen Komponisten Jacob de Haan bewies der Projektchor erneut seine Versiertheit, anspruchsvolle Stücke mit Bravour zu bewältigen.

Die Solistin Stefanie Rocco-Jonas brillierte danach erneut bei der Nummer „You raise me up“. Das große Finale „I will follow him“ entstammte dem Hollywood-Blockbuster „Sister Act“ mit Whoopi Goldberg in ihrer Paraderolle als singende Nonne Mary Clarence. Mit stehenden Ovationen feierte das Publikum den Dirigenten, die Solistin, das Orchester und den Chor und erklatschte sich die Zugabe „Pomp and Circumstance“. Danach füllten sich die Spendenkörbchen, die Zuhörer strömten beseelt hinaus in den endlich einmal lauen Abend. Alle waren sich einig, dass dieses Kirchenkonzert mit Projektchor kein einmaliges Projekt bleiben sollte.

Claudia Ott  
Musikverein Pettendorf

## Alles und mehr!



Ihr  
**Drogerie  
markt** in der  
Nähe!



## Josef Schmalzbauer

MEISTERBETRIEB

**Verkauf und Reparatur**  
von Waschmaschinen, Wäschetrocknern,  
Herden, Geschirrspülern und Kühlgeräten

Bosch, Siemens, Miele, Liebherr und Constructa

Waldweg 1 - 93186 Neudorf  
Tel. 09409 / 2613 - E-Mail: josef-schmalzbauer@t-online.de



# Freiwillige Feuerwehr Pettendorf



## Aktive probten den Ernstfall

Am 29. April veranstalteten die Freiwilligen Feuerwehren aus Pettendorf und Kneiting eine größer angelegte Atemschutzübung im Kinderhaus Hummelberg.

Bei vier Durchgängen konnten die 16 Atemschutzgeräteträger in verschiedenen Einsatzszenarien ihr Wissen auffrischen und praktische Erfahrungen sammeln. So mussten

die Teilnehmer in den Übungen Gefahrenstellen erkennen, Brandstellen löschen und Personen aus verschiedensten Lagen retten. Die beiden Feuerwehren bedanken sich an dieser Stelle herzlich bei den zahlreichen Helfern und Unterstützern, sowie den Betreibern des Kinderhauses Hummelberg für die Gastfreundschaft. *Martin Achhammer*



## Kunstblut und Kopfverband: Nachwuchs übt Erste Hilfe

In der letzten Gruppenstunde der Kinderfeuerwehr „Funkenhupfa“ kam eines der beliebten Themen dran: Erste Hilfe. Unsere beiden Ausbilder Alex und Tom Heigl hatten im Vorfeld einiges vorbereitet und ließen uns so in sehr kreative und ungewöhnliche Fallbeispiele eintauchen.

Für die realistische Unfalldarstellung wurde mit Kunstblut eine Wunde am Arm oder am Kopf geschminkt. Nicht alle waren so mutig und stellten sich zur Verfügung, den Verletzten zu spielen. Mit der nötigen Feinmotorik durften die Kinder Pflaster zuschneiden und kleben, je nachdem, ob die Wunde am Finger, am Knie oder am Kopf war. Sie lernten, wozu man ein Dreieckstuch nutzt, wie die Reihenfolge einer Rettungskette ist bzw.

was man in einem Notfall tun muss, wenn kein Erwachsener in der Nähe ist.

Wir wollen unsere „Funkenhupfa“ so früh wie möglich an die Situation Helfen heranführen. Sie werden spielerisch darauf vorbereitet, keine Angst haben zu müssen, wenn es mal einen Notfall gibt und sich jemand verletzt hat.

Wir stellten fest, dass unsere Ersthelfer von Morgen sehr wissbegierig sind, sie lernen sehr schnell, probieren aus und haben keine Berührungsängste!

Es waren zwei spannende und gleichzeitig witzige Stunden an diesem verregneten Freitag im April. Ein riesengroßer Dank gilt den besten Ausbildern Alex und Tom! Danke für eure Zeit!

*Jana Wittmann*

Ergotherapie  Pettendorf

### Ergotherapie und Neurofeedback für Kinder und Erwachsene

Termine nach Vereinbarung. Hausbesuche möglich.  
Wir freuen uns auf Ihren Anruf.

Tanja Hirschberg-Noszko Am Weingert 5 93186 Pettendorf  
Tel 09409 777 3480 Mobil 0176 2066 5289  
info@ergo-pettendorf.de www.ergo-pettendorf.de



## PRAXIS FÜR KRANKENGYMNASTIK UNGER-KRONEDER

Weinbergstraße 28a | 93186 Pettendorf

Tel.: 09409 862599  
Mobil: 0176 22810747

Web: [www.krankengymnastik-kroneder.de](http://www.krankengymnastik-kroneder.de)

VITALITÄT · BALANCE · FLEXIBILITÄT

Dipl.-Psych. Thomas Noszko

Tel. 0179 / 4610 479

 Psychologische  
Praxis  
Am Weingert 5  
93186 Pettendorf



- Neurofeedback
- Gesprächstherapie
- Stress und Bewältigung
- Positive Psychologie



info@psychologie-pettendorf.de  
<https://psychologie-pettendorf.de>



# TSV Adlersberg



## Wer wird Gemeindemeister?

Auch heuer veranstalten die Stockschiützen des TSV Adlersberg wieder ein Gemeindestockturnier, zu dem alle recht herzlich eingeladen sind. Das Turnier findet am Sonntag, 23. Juli auf den vereinseigenen Stockbahnen (Pettendorf, Auf der Höhe) statt. Beginn ist um 9 Uhr, die Anmeldung muss bis spätestens 8.30 Uhr erfolgt sein. Anmeldeabschluss ist am Freitag, 1. Juli 2023. Das Startgeld beträgt 25 Euro pro Mannschaft. Es können maximal 15 Teams teilnehmen. Jede Mannschaft besteht aus mindestens vier Spielern; erlaubt sind zwei Passspieler je Team. Hinweis: Platten ab Typ gelb 43sHS dürfen geschossen werden, keine Negativplatten. Als Preise winken ein Wanderpokal und verschiedene Sachpreise. Für Un-

fälle wird keine Haftung übernommen! Anmeldung ab sofort per Mail an stockschiuetzen@tsv-adlersberg.de oder telefonisch beim 1. Vorsitzenden Michael Senninger, Telefon (01 76) 52 25 47 59 oder Sportleiter Norbert Klügl, Telefon (01 76) 10 00 35 45. Wir wünschen schon heute allen Teilnehmern sportlichen Erfolg und Stock Heil!

*Die TSV-Stockschiützen*



## Seniorenkreis

### Ausflug führt nach Habsberg

Der Seniorenkreis lädt alle Seniorinnen und Senioren am **Donnerstag, dem 13. Juli**, zu einem Ausflug nach Habsberg in der Oberpfalz ein. Wir besichtigen den wunderschönen Rosenfriedhof in Dietkirchen und besuchen anschließend die Wallfahrtskirche Habsberg bei Velburg.

Im Rahmen einer Führung haben wir Gelegenheit, Wissenswertes über die Geschichte der Marienwallfahrt und der im Rokoko-Stil erbauten Kirche zu erfahren.

Abschließend gibt es Gelegenheit zu einer Brotzeiteinkehr in der Wallfahrtsgaststätte Habsberg.

Der Fahrpreis beträgt pro Person 15 Euro. Abfahrt ist um 13 Uhr ab Schwetendorf.

Weitere Zustiegemöglichkeiten: Neudorf 13:15 Uhr, Pettendorf Siedlung 13:20 Uhr, Adlersberg 13:25 Uhr, Reifenthal ggü. Reifenthaler Wirtshaus 13:30 Uhr und Kneiting um 13:35 Uhr. Die Rückkehr ist gegen 19:30 Uhr geplant.

Anmeldung bis spätestens 4. Juli 2023 bei Gerlinde Fischer, Telefon (0 94 09) 10 54 oder bei Gerti Maurer, Telefon (0 94 09) 5 43. Gäste sind immer willkommen. Auf eure rege Teilnahme freut sich das Team des Seniorenkreises der Pfarrei Pettendorf.



... aktiv in unserer Region!

# TSV Sommerfest.

## Sportfest für Groß und Klein

**Wann:** 17. Juni 2023

**Zeit:** Start um **11.30 Uhr**  
Spiele & Sport bis **16 Uhr**  
Ausklingen bis **23 Uhr**

**Wo:** **Vereinsgelände** des TSV in Pettendorf

**Was:** Spiel- & Sportstationen der Abteilungen für **Groß und Klein** mit Siegerehrung. Hüpfburg, Grill- und Weizenstand u.v.m.

**Essen & Trinken frei!**  
\*solange der Vorrat reicht!

**Tolle Tombola! Jedes Los gewinnt!\*\***

Der TSV Adlersberg freut sich auf das Kommen von Mitgliedern & Nichtmitgliedern.

\*\* Jeder Teilnehmer der Spiel- & Sportstationen erhält 1 Los für unsere große Tombola mit vielen tollen Preisen!



## TSV Adlersberg



# Vier Tage Turnspektakel in Regensburg

Vom 28. April bis 1. Mai 2023 lud der Bayerische Turnverband gemeinsam mit der Stadt Regensburg zum 33. Bayerischen Landesturnfest nach Regensburg ein. Das Landesturnfest findet alle vier Jahre statt und ist die größte Breitensportveranstaltung Bayerns mit über 12.000 Teilnehmenden und über 100.000 Besuchern. Einer der zahlreichen Höhepunkte während des Landesturnfestes ist mit Sicherheit das attraktive Wettkampfprogramm: In fast allen Turnsportarten des Bayerischen Turnverbands und Altersklassen werden die neuen Bayerischen Meister gekürt. Natürlich nutzten die Turner und Turnerinnen des TSV Adlersberg ihren Heimvorteil aus und gingen bei verschiedensten Wettkämpfen an den Start.

Am Freitag startete bei teilweise strömenden Regen Sina Straube erstmals bei der Bayerischen Mehrkampfmeisterschaft. Der Mehrkampf ist ein Sechskampf, der sich aus jeweils drei Disziplinen aus Turnen (Boden, Stufenbarren und Sprung) und Leichtathletik (100-Meter-Sprint, Weitsprung und Kugelstoßen) zusammensetzt. Sina erkämpfte sich in der Altersklasse der 14- bis 15-Jährigen einen sehr guten 11. Platz.

Am Samstag trat Franziska Schmid beim Bayern Cup der LK2 in der Uni-Sporthalle an und auch sie überzeugte mit ihren Leistungen. Der Bayern Cup ist ein „klassischer“ Turnwettkampf, bei dem die Turnerinnen nach bestimmten Anforderungen zusammengestellte Übun-



*Die stolzen Mädels freuen sich über ihre erfolgreiche Teilnahme am Turnfest (links). Maximilian Henning zusammen mit dem Zweitplatzierten bei der Siegerehrung (rechts).*

gen an den Geräten Sprung, Barren, Balken und Boden zeigen. Betreut wurde Franziska von Maria-Theresia Henning.

Zeitgleich starteten Alina Heinz und Alexandra Shevtsova in der Nebenhalle der Donauarena beim DTB-Wahlwettkampf. Beim Wahlwettkampf können alle Teilnehmende einen Vierkampf absolvieren. Die genauen Disziplinen dürfen sich die Sportlerinnen und Sportler selbst aussuchen. Zur Wahl stehen Angebote aus den Sportarten Gerätturnen, Gymnastik, Leichtathletik, Schwimmen und Rope Skipping. Betreut wurden die beiden Mädels von Wolfgang Straube, der seinerseits selbst auch einen Wahlwettkampf absolvierte.

absolvierte.

Ein sportlicher Höhepunkt sowohl aus Turnfestsicht als auch aus Sicht des TSV waren sicherlich die Bayerischen Meisterschaften Kunstturnen der Männer 19+ am Samstag Vormittag in der Donauarena.

Hier traf sich die Turnspitze Bayerns mit einem diesmal sehr großen Teilnehmerfeld zu einem spannenden Wettkampf. Trotz der frühen Startzeit fanden sich viele TSV-Turnerinnen und Turner, so wie Eltern der Turnerinnen als Zuschauer in der Donauarena ein und unterstützten tatkräftig den TSV-Turner Maximilian Henning, der seinen Bayerischen Meistertitel von 2022 verteidigen wollte. Konkurrenz gab es diesmal durch Valentin Zapf, Sportsoldat und bis 2022 im Perspektivkader des DTB, der sich über das Land für die Deutschen Meisterschaften qualifizieren musste.

Maximilian startete souverän als erster Turner am Pauschenpferd ohne Abstieg und erhielt die viertbeste Wertung mit 12,85 Punkten. An den Ringen zeigte er, dass er mit der nationalen Spitze durchaus mithalten kann und erhielt die beste Wertung mit 13,20 Punkten. Am Sprung zeigte er erstmals einen seit wenigen Wochen neuen Sprung: Überschlag – Strecksalto mit ganzer Längsachsenschraubung (Schraube). Im Training zuverlässig gestanden, musste Maximilian leider an diesem Gerät einen deutlichen Punkteverlust hinnehmen. Ein Turner hakt ab und geht zum nächsten Gerät: Am Männerbarren war wieder alles im Lot. Maximilian holte sich hier souverän die zweitbeste Wertung des Tages mit 13,00 Punkten ab. Auch am Reck zeigte er eine sehr gute



Übung und bekam die zweithöchste Wertung mit 12,25 Punkten. Doch durch einen Sturz am Boden nach einem Doppelsalto vorwärts war klar, dass der Meistertitel an Valentin Zapf ging.

Trotz zweier Stürze holte sich Maximilian mit nur 0,15 Punkten Rückstand zum Zweitplatzierten Sascha Wilhelm aus Monheim den 3. Platz. Damit zeigt er wiederholt, dass er in Bayerns Spitze zu Hause ist. Auf Grund seiner erturnten Punkte sicherte er sich zudem die Eintrittskarte zu den Finals 2023 und qualifizierte sich damit für die Deutsche Meisterschaft in Düsseldorf.

Nach dem Wettkampf ist vor dem Wettkampf. Aktuell bereitet sich Maximilian Henning wieder auf die Deutschen Hochschulmeisterschaften vor, die diesmal in Karlsruhe stattfinden. Im vergangenen Jahr wurde er Deutscher Hochschulvizemeister im Mehrkampf und Deutscher Hochschulmeister an den Ringen an. Wir wünschen Ihm bei der Vorbereitung und im Wettkampf viel Erfolg. Ab September wird Maximilian dann wieder in der zweiten Bundesliga für die KTV Ries zu sehen sein.

Für die Mädchen gilt es derweil, sich in der ersten Jahreshälfte auf den Bezirkswettkampf und auf die Bayerische Turnliga Frauen vorzubereiten. Auf Grund der anstehenden Wettkämpfe kommt es immer wieder zu Trainingsausfällen an den Wochenenden. Bitte die Informationen auf der Homepage beachten!

An dieser Stelle möchten wir uns noch einmal bei allen Turnern, Turnerinnen und Freunden bedanken, die unsere Sportler beim Wettkampf als Zuschauer tatkräftig unterstützen.

Dagmar Henning  
für die Turnabteilung



PRIVATPRAXIS FÜR OSTEOPATHIE

TASSILO UNGER

Weinbergstraße 28a / 93186 Pettendorf

Tel.: 09409 7773630

Mobil: 0176 22812457

E-Mail: [info@tassilounger.de](mailto:info@tassilounger.de)

Web: [www.praxis-tassilounger.de](http://www.praxis-tassilounger.de)

SEELE · KÖRPER · GEIST



## Nesthäkchen



## Keine Angst vorm Arztbesuch

Eltern kennen das Problem nur allzu gut: Wenn ein Besuch beim Arzt ansteht, ist oft viel Trösten angesagt. Um den Kindern die Angst vor dem Arztbesuch zu nehmen, besuchte Hausarzt Dr. med. Johannes Schmid die Johanniter-Kinderkrippe „Nesthäkchen“.

Nach einer freudigen Begrüßung durch die Kinder durften sie ihr eigens für den Zweck gedichtetes Lied „Au mein Bauch“ vorführen. Dr. Schmid zeigte den Kindern seinen Rucksack und was sich darin befindet. Einiges kannten die Kinder bereits aus dem Spielzeugrucksack, wie z. B. ein Stethoskop, Spritzen oder ein Blutdruckmessgerät. Anschließend durften die

Kinder Johannes die Handpuppe - die nach Dr. Schmid benannt wurde – verarzten.

Nachdem Dr. Schmid einige mutige Probanden mit einem Stethoskop abgehört hatte, durften die Kinder sich gegenseitig mit einem echten Stethoskop abhören. Ein positives Erlebnis, aus dem die Kleinen lernen, dass sie vor einem Arztbesuch keine Angst haben müssen.

Einrichtungsleitung Dilan Bekler dankte Dr. Schmid für den Besuch, den er so kindergerecht gestaltet hatte. Die Hausarztpraxis befindet sich in der Schloßstraße 36 in Pettendorf. Es werden sowohl Erwachsene als auch Kinder behandelt.

*Johanniter*

## Waldkindergarten



## Pflanzen für junges Gemüse

Für Kinder ist es besonders wichtig, dass sie lernen, woher ihr Essen kommt und wie viel Aufwand dahintersteckt, beispielsweise eine einzige Gurke wachsen zu lassen. Aus diesem Anlass legte - passend zum aktuellen Gemeindeforum „Pettendorf blüht“ - der Waldkindergarten ein eigenes Beet für verschiedene Gemüsesorten an. Laura Boccali, Gärtnerin und Mutter eines Waldkindes, unterstützte die Aktion.

Der Pettendorfer Bauhof stellte die Erde für das Beet zur Verfügung. Nachdem alle Materialien angekommen waren, konnten die Kinder und Erwachsenen mit dem Bau beginnen. Zuerst wurde die Rasenkante verlegt, und auf die abge-

steckte Fläche wurde dann unbedeckter, plastikfreier Karton gelegt. Die Kinder hatten große Freude, diesen mit Sprüngen platt zu drücken. Danach wurde die Pflanzerde auf dem Karton verteilt und die Umrandung mit Holz gelegt und gesteckt.

Zum Schluss durften die Kinder des Johanniter-Waldkindergartens noch Gurken-, Kohlrabi-, Paprika-, Zucchini- und Erdbeerpflanzen in das Gemüsebeet pflanzen. Außerdem säten sie Karotten und Radieschensamen in die Erde und gossen die jungen Gemüsepflanzen. Die Waldkinder freuen sich nun, den Pflanzen beim Wachsen zuzusehen und sich die Ernte schmecken zu lassen.

*Johanniter*



**MARKISEN - PERGOLAMARKISEN - TERRASSENDÄCHER - LAMELLENDÄCHER**  
**SONNENSCHIRME - SONNENSEGEL - JALOUSIEN - INSEKTENSCHUTZ**

HARTINGER WEG 12  
 93083 OBERTRAUBLING  
 TEL. 09401 96020  
 kontakt@mabo-markisen.de



© by GLATZ AG

**Besuchen Sie uns in unserer schönen Ausstellung  
 oder rufen Sie uns einfach an!**

mabo-markisen.de



## Aus dem Schulleben



### Sternenhimmel in der Turnhalle

Am 2. Mai war das Schulplanetarium bei uns an der Grundschule Pettendorf-Pielenhofen. In der Turnhalle war ein Zelt aufgebaut, das wie die Kuppel in einem Planetarium aussah. Allen unseren Schülerinnen und Schülern wurden die Jahreszeiten, Tag und Nacht, die Sternbilder und vieles mehr erklärt. Unterstützend zu den Erläuterungen

durften die Kinder den Sternenhimmel im Planetarium bestaunen. Ein Film über die ISS ergänzte das Programm äußerst informativ. Unsere Schülerinnen und Schüler stellten ganz viele Fragen zu dieser Thematik und erhielten kompetente Antworten dazu. Das war ein beeindruckender Vormittag und ein im Gedächtnis bleibendes Erlebnis.

### Faszination Turnsport

Vom 28.4.23 – 01.05.23 fand das Landesturnfest in vielen Turnhallen der Stadt Regensburg statt. Die zweiten Klassen der Grundschule Pettendorf-Pielenhofen fuhren am 28. April in die Donauarena und konnten der „Bayerischen Meisterschaft im Geräteturnen männlich“ beiwohnen. In der Arena waren die Geräte Boden, Parallelbarren, Reck, Ringe, Pferd und Bock aufgebaut

und die Jungen im Alter von acht bis 16 Jahren zeigten ihr Können. Zeitgleich fand die „Meisterschaft am Riesentrampolin“ statt. Es herrschte eine ganz besondere Atmosphäre in der Halle. Die Konzentration der Turner übertrug sich auf die Schüler und Schülerinnen, die sehr fasziniert und gebannt den einzelnen Übungen zuschauten.

Stefanie Neugebauer  
Rechtsanwältin

#### Rechtsgebiete:

- Arbeitsrecht
- Strafrecht
- Arzthaftung-/Medizinrecht
- Verkehrsrecht
- Mietrecht

Marienstraße 6 - 93186 Pettendorf-Adlersberg

Internet: [www.rechtsanwaeltin-neugebauer.de](http://www.rechtsanwaeltin-neugebauer.de)

Telefon: 09404 / 3 00 30 37 - Termine nach Vereinbarung

## R,KOM

Internet, TV & Telefon  
für alle in Pettendorf  
und drumherum!

**JETZT VERFÜGBARKEIT CHECKEN!**

- ✓ Lokaler Service aus Ostbayern
- ✓ FRITZ!Box WLAN-Router gratis
- ✓ Kostenloser Wechselservice

[www.r-kom.de/check](http://www.r-kom.de/check) ☎ 0941 6985-545



## Bund Naturschutz

### Der Wert der Bäume im Klimawandel

Beim letzten Treffen der Ortsgruppe Pettendorf-Pielenhofen-Wolfsegg des Bund Naturschutz (BN) im Café DEZENTRAL in Pettendorf befassten sich die Anwesenden unter anderem mit der Ausgleichsfläche oberhalb des Klosters an der Naab: Mitglieder der Ortsgruppe setzten Weidenstecklinge und Eichenpflanzen an der Uferwiese. Mitglied Norbert Hirschmann berichtete über Möglichkeiten, entlang der Naab eine wertvolle Auenfläche durch Kooperation der Gemeinde Pielenhofen mit der Gemeinde Pettendorf und dem Wasserwirtschaftsamt zu gestalten.

Ein weiterer Punkt war das Tremmelhausener Tal. Die Gemeinde Pettendorf plant, den Bachlauf von Tremmelhausen im Rahmen der Befestigungsarbeiten der Straße zu renaturieren. Die Ortsgruppe sieht hier große Chancen für die Tier- und Pflanzenwelt. Deshalb wandte sie sich in einem Brief an die Gemeinde, in dem auf einige wichtige Punkte bei den anstehenden Maßnahmen hingewiesen wird. Die Ortsgruppe bietet ihre Mitwirkung mit Rat und Tat an.

Die BN-Mitglieder befassten sich zudem mit dem Wert der Bäume in Zeiten des Klimawandels in den Ortschaften. Der Klimawandel ist nicht mehr aufzuhalten – wir befinden uns mittendrin – und können nur noch Einfluss nehmen, wie heftig er ausfällt, indem wir den CO<sub>2</sub>-Ausstoß reduzieren. Höhere Temperaturen, Trockenheit, Starkregenereignisse und Stürme werden häufiger vorkommen. Wir müssen uns überlegen, in welcher Weise wir uns an die geänderten Klimabedingungen anpassen können.

Im Januar informierte sich die Ortsgruppe, wie sich der Waldbau auf die neuen Verhältnisse vorbereiten kann. Klimaforscher und Städte-



Foto: Horst Bogner

*Hier wächst Lebensqualität in Pettendorf*

bauer weisen auf die Bedeutung von Bäumen für das Klima in menschlichen Siedlungen hin. Diese wirken sich positiv auf das Ortsklima aus, wenn sie in ausreichender Zahl vorhanden sind. Die Sonneneinstrahlung wird von Bausteinen, Pflastersteinen, Asphaltflächen absorbiert, gespeichert und abgestrahlt. Deshalb ist es in Ortschaften deutlich wärmer als in der freien Landschaft. Dies kann für Mensch und Tier zu bedrohlichen Belastungen führen, die Leistungsfähigkeit sinkt. Besonders Kinder, Ältere und Erkrankte sind in Gefahr. Sind große Laubbäume in ausreichender Zahl vorhanden, verringern sie durch Beschattung die Aufheizung von versiegelten Flächen und Gebäuden. Sie geben außerdem ständig Feuchtigkeit an die Luft ab und wirken so kühlend. Der Boden wird vor der Sonneneinstrahlung geschützt und trocknet langsamer aus. Wir alle kennen diese Wirkungen,

wenn wir an einem heißen Tag in den schattigen Wald kommen.

In Pettendorf haben wir schon einige Stellen, wo man diesen Effekt beobachten kann. Im Viertel um den Spielplatz im Tal z.B. lässt sich die Wirkung großer Bäume an heißen

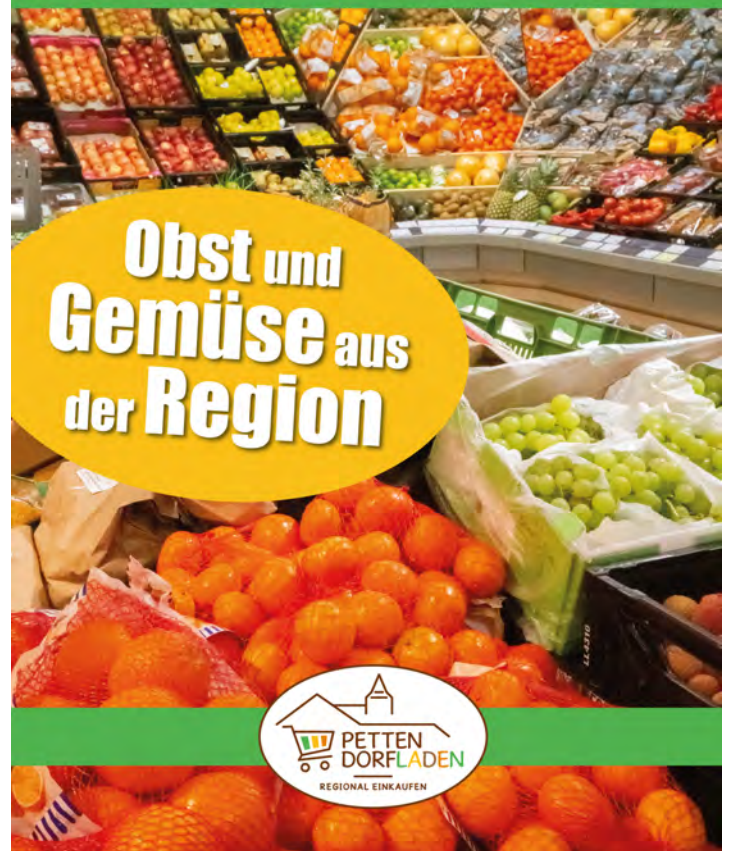
Tagen angenehm wahrnehmen. Was ergibt sich aus diesen Überlegungen? An allen möglichen Stellen in und um Pettendorf sollten so schnell wie möglich Laubbäume gepflanzt und erhalten werden, je mehr desto besser. Wo keine kommunalen Flächen vorhanden sind, könnten Grundstücksbesitzer selbst pflanzen oder pflanzen lassen.

Geeignet sind vor allem Laubbäume, weil diese im Winter nicht verschatten. Die klassische Dorflinde ist gut geeignet, aber auch andere heimische Arten, wie z.B. Hainbuche, Eiche, Vogelbeere. An Stellen mit schwierigen Bedingungen kommen auch eingeführte Arten wie Platane, Ginkgo oder Silberlinde in Frage. Hauptsache Bäume, je mehr desto besser, für uns und unsere Kinder!

Alle Mitbürger\*innen, die sich für unsere Themen interessieren oder gar Vorschläge haben, sind zum Treffen der Ortsgruppe an jedem 2. Donnerstag eines Monats herzlich eingeladen. Auskunft dazu bei Rainer Brunner, Tel. (09409) 424, oder [rainer-brunner@r-kom.net](mailto:rainer-brunner@r-kom.net).

Horst Bogner

## Alles und mehr!



Die zuverlässige  
Schreinerei  
in Ihrer Nähe.

 **SCHREINEREI  
BACHMEIER**

93186 Kneiting, Zur Alten Mühle 20, Tel.: 0941/85219  
[info@schreinerei-bachmeier.de](mailto:info@schreinerei-bachmeier.de), [www.schreinerei-bachmeier.de](http://www.schreinerei-bachmeier.de)

# next125



**DESIGN  
IM EINKLANG  
MIT NATUR  
UND PREIS.**

**Küchen made in Germany** - next125.  
Ausgezeichnetes, internationales Design.  
Nachhaltig produziert. Und das zu einem  
überraschend angenehmen Preis. Besuchen  
Sie uns und lassen Sie sich inspirieren,  
was man aus Küche alles machen kann.

über  
40 Jahre

**DER  
KÜCHEN  
SPEZIALIST**

**BIEDERER GmbH**

HOLZGARTENSTRASSE 13  
93059 REGENSBURG  
Tel: 0941 / 4 13 33 - Fax 0941 / 4 25 24  
info@der-kuechenspezialist-biederer.de  
www.der-kuechenspezialist-biederer.de  
Geschäftsführer:  
Dagmar Biederer, Johannes Fottner

Öffnungszeiten:  
**Montag und Donnerstag geschlossen**  
Di., Mi., Fr. 9.30 - 12.00 Uhr  
und 14.00 - 18.00 Uhr  
Sa. 9.00 - 12.00 Uhr und nach Vereinbarung



## Ihr Ärztehaus Pettendorf kompetent - modern - empathisch

Schloßstraße 36 - 93186 Pettendorf



Dr. med.  
Johannes Schmid

### Unser Angebot:

das gesamte Spektrum  
der hausärztlichen Medizin

+ Traditionelle  
Chinesische Medizin

+ Akupunktur



Dr. med.  
Andreas Hochreiter

*Wir freuen uns auf Ihren Besuch!*

Telefon: 09409 / 760 | Fax: 09409 / 85 98 52  
Internet: www.hausarztpraxis-pettendorf.de

**ZAHNARZTPRAXIS**  
Dr. Verena Schneider



*Ihre moderne Zahnarztpraxis  
für die ganze Familie!*

### Unsere Leistungen:

das gesamte Spektrum  
der Zahnheilkunde

- Implantologie
- Kinderzahnheilkunde
- Prophylaxe



Dr. med. dent.  
Verena Schneider



Dr. med. dent.  
Matthias Meier  
angestellter Zahnarzt

Telefon: 09409 / 777 4 888  
E-Mail: kontakt@zahnarztpraxis-pettendorf.de  
www.zahnarztpraxis-pettendorf.de oder QR-Code

